



SEITE

1	Inhaltsverzeichnis
2	In eigener Sache
3	Gemeindepräsidentin
4-5	Aus dem Gemeinderat
5	Tag der offenen Tür Wasser-Reservoir
6	Nachrichten aus dem Bauwesen
7-12	Gemeinde aktuell
13	Agenda
14-19	Aus unserem Gemeindeleben
20	Feuerwehr Hubretter
21	Ökumen. Kirche
22-23	Evang. Kirche
24-25	Kath. Kirche
26	Mittagstisch Familien Ergänzende Betreuung FEB
27	Chrabbelgruppe
28	Spielgruppe
29	Globi-Turnen/Musigfröschli
30	UBS-Kids-Cup
31-32	Spieltage und Vereinsturntag/ WiRaSolter Jugendriegeln
33	TR Wigoltingen
34-35	TV Wigoltingen

SEITE

36	Grümpelturnier 2019
37	Faustball Abendturnier
38-39	Ferienpass 2019
40	Kinder-Flohmarkt Elterndingsda
41	Musik und Singen
42-43	Pfadi Feuerpfeil
44	Museumsverein Offene Gärten
45	Museumsverein Herbstmarkt
46	Museumsverein Mitgliederwerbung/ SeWiWa
47	Spitex Mitgliederversammlung
48-49	SEWIFIT
50-51	Offener Mittagstisch für Senioren
52-53	Jagdgesellschaft
54-55	Wettkampf Pflugziehen
56	Plauschschwingfest
57	Vago-Weiher-Verein
58	Lindenwegfest/Tierschutzverein
59	Wirbelwind geniesst Ruhe, Luzia Rogozia
60	Sagen-Geschichte «Steinerne Liebe»
61	Thurgauer Apfelkönigin
62-63	Grillieren im Wald
64	Besuch im Schaudepot



In eigener Sache



Was darf veröffentlicht werden?

Beiträge im «Dorfspatz» sind kostenlos. Die Dorfzeitung steht grundsätzlich der gesamten Bevölkerung und allen Körperschaften, Vereinen oder Gruppierungen der PG Wigoltingen für Beiträge, Mitteilungen, Leserbriefe etc. zur Verfügung. Der Höchstumfang pro Beitrag beträgt 2 Seiten. Kommerzielle Werbung ist nicht gestattet und wird abgewiesen. Der Verfasser muss der Redaktion bekannt sein. Verantwortlich für den Inhalt ist der Verfasser. Für die Rechtschreibung und Grammatik ist ebenfalls der Verfasser zuständig. Die Redaktion beschränkt ihre Korrekturen auf offensichtliche Fehler und verzichtet auf inhaltliche Korrekturen, sofern die Beiträge nicht die Regeln des Anstandes und der Fairness verletzen. Die Redaktion behält sich ausserdem das Recht vor, Beiträge abzulehnen. Um Wiederholungen zu vermeiden, wird jeder Beitrag nur einmal publiziert! Bitte beachten Sie deshalb genau den Redaktionsschluss.

Redaktionsschluss

Ausgabe Herbst
30. August 2019

Ausgabe Winter
15. November 2019

Erscheinungsdatum

Erscheinungsdatum
KW 40

Erscheinungsdatum
KW 51

Impressum

Redaktionsmitglieder

Alexandra Bischof
Kirchstrasse 29, 8556 Wigoltingen
052 721 82 45

Ursina Gallmann
Oberdorfstr. 15, 8556 Wigoltingen
058 346 81 08

Daniela Müller
Alpsteinstrasse 3, 8556 Illhart
052 763 20 36

Druckauflage 1150 Ex.

Produktion

medienwerkstatt ag
steinackerstrasse 8
8583 sulgen
071 644 91 91

Sie können Beiträge, die Sie im Dorfspatz veröffentlichen möchten, per e-mail an folgende Adresse zustellen:



elektronischer Briefkasten
dorfspatz@wigoltingen.ch

Gemeindepräsidentin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Wigoltingen

Bereits geht wieder eine Legislatur zu Ende und damit verbunden sind Abschiede und Neuanfänge. An der Gemeindeversammlung haben wir den scheidenden Gemeinderat Marcel Frei, Illhart, offiziell verabschiedet.

Marcel Frei war für die Belange des Flurwesens in der Gemeinde verantwortlich. Getragen vom Willen, sich für die Belange und Anliegen der Bevölkerung einzusetzen und unterstützt von seiner Familie hat er sein Amt nahezu 10 Jahre mit Freude ausgeübt. Im Namen der Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Wigoltingen möchte ich mich für sein Engagement und seinen Einsatz ganz herzlich bedanken. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg und alles Gute. Ab dem 01. Juni übernimmt Gemeinderat Josua Heubi die Aufgaben von Marcel Frei.

Rund 16 Jahre war Werner Hugelshofer in der Geschäfts- und Projektprüfungskommission tätig. 4 Legislaturen, mindestens 2 verschiedene Rechnungsmodelle, gute Abschlüsse und solche mit Potential nach oben wurden durch ihn geprüft. Die Gemeinde konnte von seinem grossen Erfahrungswissen sehr profitieren. Ein herzliches Dankeschön und alles Gute im Namen der Politischen Gemeinde Wigoltingen. Neu gewählt wurde an der Gemeindeversammlung als drittes Mitglied der GPK Diana Uhlmann aus Bonau. Herzliche Gratulation zur Wahl und auch den bisherigen Mitgliedern Beat Hostettler und Irene Hochuli herzliche Gratulation zur Wiederwahl.

Zudem wurde das Wahlbüro an der Gemeindeversammlung bestätigt, alle Mitglieder haben sich für weitere 4 Jahre zur Verfügung gestellt.

Ebenfalls einen Abschied und Neuanfang haben wir verwaltungsintern. Frau Christina Bruderer war während 2½ Jahren bei uns in der Einwohnerkontrolle anzutreffen. Nachdem sie ihre Matura auf dem zweiten Bildungsweg erfolgreich erlangt hat, möchte sie das Studium zur Historikerin beginnen. Wir lassen sie nicht gerne ziehen, können aber den Entscheid verstehen. Wir freuen uns für Frau Bruderer und wünschen ihr viel Erfolg.

Positiv ist, dass wir die Stelle mit Herr David Huber bereits neu besetzen konnten und so einen nahtlosen Übergang in den Einwohnerdiensten gewährleisten. Herzlich willkommen in Wigoltingen.

Und nun möchte ich Ihnen noch einen schönen Sommer wünschen. Wie er wird, darüber sind sich die Fachleute nicht einig. In der nächsten Ausgabe des Dorfspatzes werden wir es dann wissen.

Freundliche Grüsse



Sonja Wiesmann Schätzle
Gemeindepräsidentin

PS: Das Boule-Turnier anlässlich Schweiz bewegt war ein voller Erfolg, danke für Ihr Interesse. Sollten Sie Lust haben, das eine oder andere Mal ein Spielchen zu wagen, melden Sie sich bei mir und ich werde die Boule-Kugeln vor Ort deponieren oder gleich selbst mitspielen.



aus dem Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat 11. März 2019 bis 27. Mai 2019

Beitrag Männerchor

Nachdem der Männerchor Wigoltingen im Jahr 2010 anlässlich seines 150-Jahr-Jubiläums mit breiter Akzeptanz den ersten Wigoltinger Musikmarathon durchgeführt hatte, wird für Freitag, 24. Mai 2019 zum zweiten Wigoltinger Musikmarathon eingeladen. Der Gemeinderat hat beschlossen, den Anlass mit Fr. 800.- zu unterstützen.

Beitrag Öpfel-Trophy Gemeindeduell

Öpfel-Trophy Gemeindeduell ist ein Plauschwettkampf zwischen Gemeinden. Die Politische Gemeinde Wigoltingen sponsert das Startgeld von Fr. 256.- für 8 Läufer.

Soziale Dienste Müllheim-Wigoltingen-Homburg

Seit dem 1. März 2019 hat Carmen Kern als Leiterin der Sozialen Dienste ihre Arbeit aufgenommen.

Gemeinderatsprotokolle

Die Gemeinderats- und Gemeindeversammlungsprotokolle der Jahre 2004 bis 2017 wurden zu Büchern gebunden. Die Kosten waren im diesjährigen Budget vorgesehen.

Revitalisierung Mosholzbach

Das Mosholz mit dem kleinen Bach ist eingebettet in eine Geländekammer, die zwischen den Dörfern Engwang und Wagerswil liegt. Verschiedene kleine Gräben und Drainagen führen das Wasser in den Bach und von dort Richtung Westen in den Hoferbach. Der Bach unterquert an verschiedenen Stellen Strassen und Kulturland in älteren Zementrohren. Der Gemeinderat möchte zusammen mit dem Landbesitzer den Oberlauf des Baches auf einer Länge von ca. 85 Metern in ein naturnahes Bett zurückbringen. Es kann nach Ausführung des Projekts eine grosse ökologische Aufwertung des Bachabschnittes erwartet werden, von der vor allem Kleinstlebewesen einen Nutzen haben. Die Kosten belaufen sich für die Gemeinde voraussichtlich auf Fr. 2920.-, da Bund und Kanton ebenfalls Beiträge leisten.

Anschluss Weiherhof an die Wasserversorgung

Das Projekt verbessert zusammen mit dem Leitungsbau Sonterswil-Weiherhof der Gemeinde Wäldi den Löschschutz in den Weilern Uetwilen, Zwickyhof und Rütiholz wesentlich. Gleichwohl kann der volle Löschschutz erst nach der weiteren Sanierung des Teilnetzes und der dadurch möglichen weiteren Druckerhöhung erreicht werden. In Absprache mit der Gemeinde Wäldi wurden diverse Unternehmer zur Offerstellung eingeladen. Es wurde jeweils das kostengünstigste Angebot berücksichtigt. Die Tiefbauarbeiten wurden an die Firma Badertscher AG, Kreuzlingen, die Installationsarbeiten an die Firma Ruedi Gerber, Felben-Wellhausen, und der Auftrag für die Spülbohrung an die Firma Schenk AG, Hatswil, vergeben.

Leitung Einwohnerkontrolle

Christina Bruderer war seit dem 1. Januar 2017 für die Einwohnerkontrolle auf der Gemeindeverwaltung verantwortlich. Sie verlässt per Ende Juli 2019 unser Team, um sich ihrem Studium zu widmen. Die Stelle für die Leitung der Einwohnerkontrolle wurde mit David Huber aus Sulgen besetzt. Herr Huber kann bereits Erfahrung in einer vergleichbaren Position vorweisen und hat den Lehrgang Verwaltungswirtschaft absolviert. Um die reibungslose Übergabe zu gewährleisten, tritt Herr Huber seine Stelle auf unserer Gemeindeverwaltung per 1. Juli 2019 an.

aus dem Gemeinderat

Sponsoring Wettflügen Thurgauer-/Schweizermeisterschaft

Der Anlass wird von der Politischen Gemeinde mit dem Sponsoring des Apéros unterstützt.

Leistungsvereinbarung Tageselternverein Region Weinfelden

Die Gemeinde Wigoltingen ist Mitglied beim Tageselternverein Region Weinfelden. Die Leistungsvereinbarung wurde mit neuen Konditionen vom Gemeinderat genehmigt. Der Beitrag beläuft sich ab dem 1. Januar 2020 auf einen Pro-Kopf-Beitrag von Fr. 0.70 (bisher Fr. 0.50). Der Grundbetrag beläuft sich auf Fr. 1600.- pro Jahr.

Ablösung Informatikprogramme

Die von der Gemeindeverwaltung genutzten Programme für die Bauverwaltung und die Protokollverwaltung werden nicht mehr länger unterstützt und müssen abgelöst werden. Hierfür wurde das Nachfolgeprogramm Axioma vom gleichen Hersteller CMI geprüft. Es handelt sich hierbei um ein bei Gemeindeverwaltungen verbreitetes Programm, welches modular aufgebaut und erweiterbar ist. Der Gemeinderat beschliesst die Ablösung der jetzigen Programme BauPro und ArcaPro mit Axioma.



Tag der offenen Tür im Wasser-Reservoir Teli in Illhart

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Wigoltingen

Wir freuen uns sehr, Sie am

Samstag, 10. August von 10.00 - 14.00 Uhr

zum Tag der offenen Tür im Wasser-Reservoir einzuladen

- Gerne gewähren wir Ihnen Einblick in das neue Reservoir Teli in Illhart.
- Informieren Sie sich bei einer Führung im Reservoir über unsere Wasserversorgung.
- Nutzen Sie unsere kleine Festwirtschaft zum gemütlichen Beisammensein.
- Wir stellen Ihnen einen Shuttle-Transport zur Verfügung (Anmeldung erwünscht).

Bitte beachten Sie das Flugblatt, das im Juli in alle Haushaltungen verteilt wird.

POLITISCHE GEMEINDE WIGOLTINGEN



Nachrichten aus dem Bauwesen



Bauherrschaft	Bauvorhaben
Bardul Zuta Weingartenstrasse 6, 8555 Müllheim	Neubau Doppel Einfamilienhaus Bahnhofstrasse, Wigoltingen Bewilligung erteilt am 11. März 2019
André und Petra Abderhalden Sonnental 11, 8555 Müllheim	Ersatz Fenster und Einbau von 2 Balkontüren Unterdorfstrasse 4, Wigoltingen Bewilligung erteilt am 11. März 2019
Andrew Philippe Girardin und Jennifer Neuhauser Haslistrasse 3, 8554 Bonau	Erweiterung Wohnraum 1. OG Aufteilung in 2 Wohneinheiten Bewilligung erteilt am 11. März 2019
Christian und Melissa Dürr-Heuscher Bändlistrasse 8, 8556 Wigoltingen	Platzierung Bürocontainer Bewilligung erteilt am 1. April 2019
Adrien und Tanja Grüninger Haslistrasse 1, 8554 Bonau	Umnutzung Scheune zu Pferdestall und Erstellen eines Allwetterauslaufs Bewilligung erteilt am 1. April 2019
Daniel und Karin Wunderlich Poststrasse 2, 8556 Wigoltingen	Sanierung Dach und Fassade Scheune Bewilligung erteilt am 1. April 2019
Erwin und Tessa Staub, Romontenstrasse 6a, 8556 Illhart	Neubau Gartenmauer Südseite Bewilligung erteilt am 1. April 2019
Anita Gachnang Höhenweg 5, 8564 Wagerswil	Überdachter Sitzplatz und Poolanlage mit Umgebungsanpassungen Bewilligung erteilt am 1. April 2019
javi immobilien gmbh Stationsstrasse 7, 8344 Bäretswil	Neubau Carport, Geräteraum und Überdachung Sitzplatz Haslistrasse 12, Bonau Bewilligung erteilt am 29. April 2019
Roman Bader Bahnhofstrasse 13 8554 Müllheim-Wigoltingen	Renovation Gartenhaus Bewilligung erteilt am 29. April 2019
Marcel Badertscher Reutistrasse 19, 8280 Kreuzlingen	Neubau Balkon, zusätzlicher Parkplatz und Unterflurcontainer Höhenweg, Wagerswil Bewilligung erteilt am 29. April 2019
Fabio und Sonja De March Höhenweg 4, 8564 Wagerswil	Einbau Küche Bewilligung erteilt am 29. April 2019
Daniel Schenk Poststrasse 19, 8556 Wigoltingen	Neubau Gartenhaus Bewilligung erteilt am 29. April 2019
Karl und Gabriela Heierli-Zuber Gehrauerstrasse 20, 8554 Bonau	Pergola mit Lamellendach Bewilligung erteilt am 13. Mai 2019
Otto und Priska Sedleger-Helfenstein Haldenstrasse 2a, 8556 Wigoltingen	Verglasung bestehender Sitzplatz Bewilligung erteilt am 13. Mai 2019
Mark und Heidi Bordoni Unterdorfstrasse 3, 8556 Illhart	Neubau Schwimmteich Bewilligung erteilt am 27. Mai 2019
Achim und Gisela Schäfer Quellenstrasse 10, 8556 Wigoltingen	Neubau Gartenlounge Bewilligung erteilt am 27. Mai 2019





Generation 70+

Der Gemeinderat hat anfangs Mai ein Alterskonzept für die Gemeinde Wigoltingen verabschiedet.

Dieses Dokument und eine Liste verschiedener Kontaktadressen für die ältere Bevölkerung sind ab sofort bei der Gemeindeverwaltung erhältlich oder können auf der Homepage www.wigoltingen.ch heruntergeladen werden.

Das Alterskonzept „Generation 70+“ wurde anlässlich einer Infoveranstaltung am 23. März 2019 einer Gruppe Interessierter vorgestellt. Gleichzeitig wurden in Diskussionsgruppen verschiedene Themen diskutiert:

- Gestaltung öffentlicher Raum
- Infrastruktur allgemein
- Soziale Integration
- Öffentlicher Verkehr

Es sind interessante Ideen zusammengekommen. Der Gemeinderat hat verschiedene Punkte in sein Legislaturziel und in „Wigoltingen - Gemeinsam in die Zukunft“ aufgenommen. Informationen über einen Input, der bereits umgesetzt werden konnte, finden Sie in dieser Dorfplatz-Ausgabe (vergünstigte Abgabe der nicht verkauften SBB-Tageskarten).



Benützung Dorfplatz Wigoltingen

Mit Freude darf festgestellt werden, dass der Dorfplatz Wigoltingen vermehrt für öffentliche Anlässe genutzt wird.

Die Politische Gemeinde Wigoltingen und die Kirchgemeinde Wigoltingen-Raperswilen stellen den Einwohnerinnen und Einwohnern die Nutzung des Dorfplatzes für diverse Anlässe zur Verfügung. Die beiden Behörden haben gemeinsam eine Benützungsverordnung erstellt, welche ab sofort gültig ist. Sie ist bei der Gemeindeverwaltung oder beim Sekretariat der Kirchgemeinde erhältlich und kann auf der Homepage www.wigoltingen.ch oder www.kirchgemeinde-wira.ch heruntergeladen werden.

Diese Benützungsverordnung beinhaltet auch ein Gebührenreglement für auswärtige Nutzer.

Reservierungen für den Dorfplatz sind an das Sekretariat der Kirchgemeinde zu richten:

Telefon 052 763 20 62 von Dienstag – Freitag 09.00 – 11.30 Uhr oder daniela.kaess@tg.ref.ch





Neue Leiterin der Sozialen Dienste Müllheim-Wigoltingen-Homburg

Seit dem 1. März 2019 ist Frau Carmen Kern die neue Leiterin der Sozialen Dienste für die Gemeinden Müllheim, Wigoltingen und Homburg.

Sie freut sich auf die abwechslungsreiche Arbeit für die drei Gemeinden und die gute Zusammenarbeit.

Frau Kern ist jeweils von Dienstag bis Freitag erreichbar.

Soziale Dienste Müllheim-Wigoltingen-Homburg, Frauenfelderstrasse 4, 8555 Müllheim
Telefon: 052 762 72 19, E-Mail: c.kern@muellheim.ch

Ferienabwesenheit vom 22.07. - 29.07.2019

Preisreduktion auf SBB-Tageskarte am Gültigkeitstag

Ab dem 1. Juli 2019 können die SBB-GAs am **Gültigkeitstag** zum reduzierten Preis von Fr. 22.00 bezogen werden.

Die SBB-GAs für das Wochenende können am Freitag vor dem darauf folgenden Wochenende von 12.00 bis 13.00 Uhr ebenfalls für Fr. 22.00 bezogen werden.

Eine Reservation ist nicht möglich. Die GAs müssen persönlich am Schalter abgeholt und bezahlt werden. Es besteht kein Anspruch auf Ersatz, falls die Tageskarten in der Zwischenzeit verkauft wurden.



Gesucht:

Ableser für die Stromzähler und Wasseruhren in der Politischen Gemeinde Wigoltingen

Unser langjähriger Ableser geht in Pension. Wir suchen deshalb einen Nachfolger.

Die Jahresablesung findet während ca. drei Wochen im November/Dezember statt. Zusätzlich lesen Sie die Zähler während des Jahres bei Umzügen von Einwohnern ab.

Sind Sie mobil? Sind Sie zeitlich flexibel? Kennen Sie sich in der Politischen Gemeinde aus? Dann sind Sie unser neuer Mitarbeiter/unsere neue Mitarbeiterin.

Falls Sie Interesse an der Aufgabe als Ableser/in haben, wenden Sie sich bitte bis Ende Juli 2019 an die Gemeindeverwaltung Wigoltingen, Tel. 058 346 81 00.



Öffnungszeiten während der Sommerferien

Während der Sommerferien werden die Schalter der Gemeindeverwaltung wenig frequentiert. Der Gemeinderat beschliesst reduzierte Schalteröffnungszeiten vom

Montag, 15. Juli 2019 bis Mittwoch, 31. Juli 2019

In dieser Zeit sind die Schalter und Telefone der Gemeindeverwaltung

nur am Vormittag von 08.00 - 11.30 Uhr geöffnet.

Nach Vereinbarung stehen wir Ihnen gerne auch am Nachmittag zur Verfügung.

(am Donnerstag, 18. und 25. Juli ist die Bücher-Ecke am Vormittag geöffnet)

Die Gemeindeverwaltung und der Werkhof bleiben am

Donnerstag, 01. August 2019

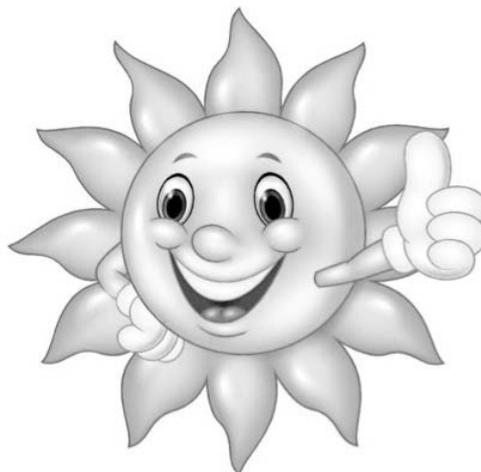
Freitag, 02. August 2019

den ganzen Tag geschlossen

Für Notfälle stehen Ihnen folgende Telefonnummern zur Verfügung:

Gemeindepräsidentin, S. Wiesmann 079 367 04 03

Bestattungsamt, F. Toppius 077 992 91 90





Grüezi mitenand

Seit ich hier in der Gemeindeverwaltung mit meiner Lehre begonnen habe, habe ich viel Neues dazugelernt. Ich kann den Besuchern am Schalter schon in einigen Bereichen Auskunft geben und sie selbständig bedienen.

Im Februar wechselte ich im Rahmen meiner Ausbildung die Abteilung und arbeite zurzeit in der Finanzverwaltung. Diese Arbeit gefällt mir sehr gut, da mich die Arbeit mit den Konten und Zahlen interessiert. Hier bekomme ich einen Einblick in die Buchhaltung einer Politischen Gemeinde. Ich darf die Rechnungen kontieren, den Monatsabschluss erledigen und den Wochenabschluss verbuchen.

Am 28. Mai 2019 durfte ich in Wigoltingen als Gast an meiner ersten Gemeindeversammlung teilnehmen. Es war eine spannende Erfahrung für mich, den Ablauf einer solchen Versammlung zu erleben.

Yannic Epper, Lernender

Verabschiedung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Nach zweieinhalb Jahren in der Gemeindeverwaltung Wigoltingen, in denen ich wertvolle Berufserfahrung in diversen Gebieten sammeln und viele von Ihnen kennenlernen durfte, verlasse ich die Verwaltung per 31. Juli 2019. Da ich im September den Studiengang in Geschichte beginne, darf ich diesen Arbeitsplatz sowie die Lehrlingsverantwortung an meinen Nachfolger David Huber weitergeben. Ich freue mich auf die neue Herausforderung und bin sicher, dass das Gelernte mir auch in Zukunft hilfreich sein wird.

Ich bin sehr dankbar für die Zeit in Wigoltingen und möchte mich an dieser Stelle herzlich bei meinen Mitarbeitenden und Vorgesetzten für die äusserst gute Zusammenarbeit und das angenehme Arbeitsklima bedanken. Ausserdem danke ich auch der Bevölkerung der Politischen Gemeinde Wigoltingen vielmals für die mehrheitlich sehr gute Mitarbeit und das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Für die kommende Zeit wünsche ich Ihnen alles Gute.

Christina Bruderer

Vorstellung

Ich bin David Huber, 33 Jahre alt und wohne mit meiner langjährigen Partnerin in Sulgen. In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport. Seit Kurzem gehört unter anderem CrossFit zu einer meiner Leidenschaften. Zweimal wöchentlich besuche ich mit meiner Partnerin die Kraftbox Sulgen, um mit anderen Gleichgesinnten die körperliche Fitness zu verbessern. Weiter spiele ich gerne Tennis und bei schönem Wetter steige ich auch mal auf das Fahrrad oder gehe wandern. Im Winter findet man mich ab und an mit dem Snowboard auf der Skipiste. Neben dem Sport reise ich auch sehr gerne und durfte bereits das eine oder andere spannende Land kennenlernen.

Mein beruflicher Werdegang startete mit der interessanten und vielseitigen kaufmännischen Lehre bei der Stadtverwaltung Amriswil. Danach führte mich der Weg einige Jahre zum Migrationsamt Thurgau, bevor ich bei der Gemeindeverwaltung Salmsach erstmalig ein kleineres Einwohneramt führen durfte. Zuletzt konnte ich meine Erfahrungen beim Einwohneramt Kreuzlingen einbringen und noch weiter vertiefen.

Nun freue ich mich sehr auf die neue Herausforderung bei der Gemeindeverwaltung Wigoltingen, insbesondere auf viele spannende Begegnungen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern.

David Huber



Gemeinde Duell - Schweiz bewegt

Die grösste Turnstunde der Schweiz in Wigoltingen, 5. Mai 2019

Nach mehreren Jahren der Nichtteilnahme an Schweiz bewegt haben wir es dieses Jahr mit der Turnstunde am Sonntagnachmittag wieder mal probiert. Mit viel Power hat Käthi Rügge die Schar der Turner (40 Teilnehmer inkl. den Kindern und Boule-Spielern) durch die Stunde geführt. Es wurde viel geschwitzt, gelacht und versucht mitzuhalten. Es war nicht immer ganz einfach, den Schrittkombinationen zu folgen. Die Verbindung vom Hirn zu den Gliedmassen funktionierte nicht immer so schnell wie gewollt. Die Pfadi Feuerpfeil sorgte dafür, dass niemand verdursten musste und bot Kuchen und Sandwiches für den aufgekommenen Hunger an.

Die Boule-Spieler auf dem Dorfplatz nahmen es etwas gemütlicher. Sie trotzten der Kälte und spielten unermüdlich – sie konnten kaum aufhören! Auch diese Gruppe hatte ihren Spass.

Die Organisatoren würden sich über eine grössere Anzahl Teilnehmer beim nächsten Mal sehr freuen.





1. August-Feier 2019

Festplatz in Illhart

Beginn 20.00 Uhr



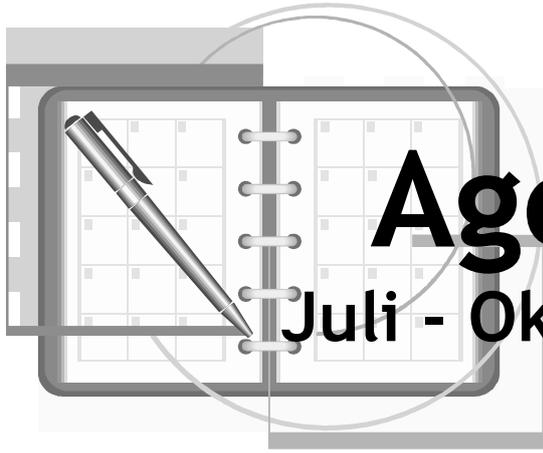
Programm:

- *Festwirtschaft durch den Turnverein Illhart-Sonterswil*
- *Gratis Wurst und Brot*
- *Festansprache durch Pascal Schmid, Kantonsrat und Bezirksgerichtspräsident Weinfelden*
- *Singen des Schweizerpsalms und Thurgauerliedes*
- *Kleines, organisiertes Feuerwerk*
- *1. August-Funken*
- *Gemütliches Beisammensein*

Wir bitten die Bevölkerung, zu Ehren des Nationalfeiertages die Häuser zu beflaggen und zu schmücken.

Wir freuen uns, Sie an der Bundesfeier begrüßen zu dürfen.

Die Veranstalter



Agenda

Juli - Oktober 2019

JULI

- 06. Gemeinde-Sprechstunde
- 08.07.-11.08. Sommerferien
- 18. Mütter- und Väterberatung in der Chileschür

AUGUST

- 01. Bundesfeier in Illhart
- 01./02. Gemeindeverwaltung geschlossen
- 03. Plauschswingfest
- 06. 11. Internationales Faustball-Abendturnier
- 10. Reservoir Illhart, Tag der offenen Tür
- 15. Mütter- und Väterberatung in der Chileschür
- 17. Kinderflohmarkt
- 23. Altpapiersammlung beim Werkhof
- 24. Lindenwegfest
- 30. Redaktionsschluss Dorfspatz
- 31. Feuerwehr Märstetten-Wigoltingen, Tag der offenen Tore
- 31. Faustball Heimrunde NLA

SEPTEMBER

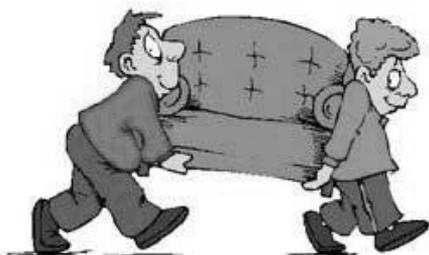
- 07. Gemeinde-Sprechstunde
- 06.-08. Grümpelturnier
- 19. Mütter- und Väterberatung in der Chileschür
- 21. Herbstmarkt Museumsverein

OKTOBER

- 07.-20. Herbstferien



Aus unserem Gemeindeleben



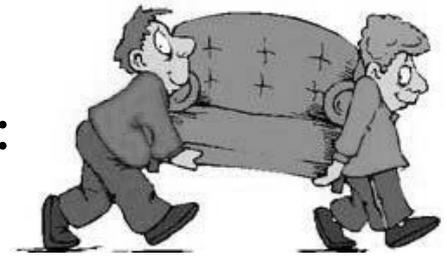
Wir begrüßen:

Althaus Patrick, in Wigoltingen
Balta Merve, in Bonau
Bänziger Monika, in Wigoltingen
Baumann Marc, in Wigoltingen
Burri Jonas, in Wagerswil
Dauti Nedin und Jusufi Benarta mit Alea, in Bonau
De March Chantal, in Wagerswil
Debrunner Urs, in Illhart
Dieffenbacher Yannik, in Wigoltingen
Gammeter Gertrud, in Engwang
Ganz Matthias, in Bonau
Hardegger Peter, in Wigoltingen
Huber Thomas, in Engwang
Hüssy Karin, in Müllheim-Wigoltingen
König Stephanie, in Wigoltingen
Näf David und Sandra mit Chiana, in Wigoltingen
Näf Manuel, in Bonau
Repáková Lenka mit Balimann Elina, in Wigoltingen
Sassano Ilario und Désirée, in Wigoltingen
Schmid Michael, in Wigoltingen
Sigrist Mishale, in Bonau
Tocci Alessandro, in Müllheim-Wigoltingen
Tocci Francesco und Denise mit
Laura. Gianluca, Damiano, Valentino und Leonardo, in Müllheim-Wigoltingen
Toscan Rina mit Nela, in Wigoltingen
Tschallener Jan, in Wigoltingen
Züllig Véronique, in Wigoltingen

Herzlich Willkommen!

Aus unserem Gemeindeleben

Wir verabschieden:



Bader Margrit, Müllheim-Wigoltingen
Bähler Christian, Engwang
Burgermeister Iris, Engwang
Della Vedova Marco, Bonau
Ehrensberger Manuel, Wagerswil
Herzog Seraina, Wigoltingen
Ionica Bogdan, Bonau
Landert Mike, Wigoltingen
Leu Patricia, Wigoltingen
Maugweiler Martina, Wagerswil
Mourão Nogueira José und Sabrina, Wigoltingen
Schneier Peter und Heike, Illhart
Stamm Thomas, Bonau
Stücheli Maria, Lamperswil
Uberto Alessia, Gillhof, Märstetten
Waeber Marc, Wigoltingen
Wittwer Jacqueline mit Alessandra, Bonau
Wridoe Tom, Wigoltingen

Auf Wiedersehen und alles Gute!



Aus unserem Gemeindeleben



Hochzeiten:

18.04.2019 Ferro Uberto und Rodriguez Garcia Maria de los Angeles, Illhart

Herzlichen Glückwunsch!

Geburten:



07.04.2019 Kuchler Lara, Tochter der Ramona Gubler und des Christian Kuchler, Wigoltingen
16.04.2019 Studer Levy, Sohn der Chantal und des Dominik Studer, Wigoltingen
19.04.2019 Sonderegger Florian, Sohn der Anja und des Ivo Sonderegger, Wigoltingen
05.05.2019 Traber Lian, Sohn der Marrezel und des Stefan Traber, Illhart
27.05.2019 Weidmann Julia, Tochter der Claudia und des Michael Weidmann, Wigoltingen
27.05.2019 Pfister Leonie, Tochter der Andrea und des Andreas Pfister, Egelshofen

Herzlichen Glückwunsch!

Veröffentlichung von Zivilstandsnachrichten und Mutationen

Erfolgt ein Ereignis wie Heirat, Geburt, Todesfall, Scheidung, Adoption etc. werden die Politischen Gemeinden jeweils von den Zivilstandsämtern informiert.

Wigoltingen veröffentlicht im Dorfspatz folgende Mutationen:

Eheschliessungen, Todesfälle, Einbürgerungen und Geburtstage 80 Jahre und ab 85 Jahren

Geburt nur auf Wunsch der Eltern (wird immer abgeklärt)

Zuzüge nur auf Wunsch (wird immer abgeklärt)

Wegzüge nur auf Wunsch (wird immer abgeklärt)

Bei jeder Anmeldung bzw. Abmeldung klären wir ab, ob eine Veröffentlichung im Dorfspatz gewünscht wird.

Auch bei Geburten werden die Eltern per Post angeschrieben und gefragt, ob die Geburt ihres Kindes im Dorfspatz veröffentlicht werden darf.

Ohne vorherige Abklärung werden Eheschliessungen, Todesfälle, Geburtstage und Einbürgerungen veröffentlicht.

Sollten Sie davon betroffen sein und diese Veröffentlichung im Dorfspatz nicht wünschen, bitten wir Sie, uns frühzeitig zu informieren.

Aus unserem Gemeindeleben



Wir gratulieren:

zum 80igsten und ab dem 85igsten Geburtstag

17.07.2019	88 Jahre	Frau Marta Bolliger, Bändlistrasse 4, 8556 Wigoltingen
16.07.2019	87 Jahre	Frau Severina Dünner, Egelshofen 5, 8560 Märstetten
18.07.2019	92 Jahre	Frau Anna Wenger-Bösch, Romontenstrasse 11, 8556 Illhart
22.07.2019	87 Jahre	Herr Walter Kummer, Dorfstrasse 5, 8556 Illhart
28.07.2019	80 Jahre	Frau Johanna Kummer, Dorfstrasse 5, 8556 Illhart
30.07.2019	93 Jahre	Frau Margrit Schmied, Viaduktstrasse 9, 9565 Bussnang
14.08.2019	91 Jahre	Herr Fritz Brügger, Unterdorfstrasse 4, 8556 Wigoltingen
23.08.2019	89 Jahre	Frau Hedwig Beer, Gillhofstrasse 13, 8554 Bonau
23.08.2019	91 Jahre	Herr Walter Gähler, Lindenweg 2, 8556 Wigoltingen
25.08.2019	86 Jahre	Herr Fritz Jünger-Iberg, Illharterstrasse 5, 8556 Lamperswil
31.08.2019	85 Jahre	Frau Alice Huber-Hungerbühler, Gehrauerstrasse 34, 8554 Bonau
09.09.2019	85 Jahre	Herr Wilhelm Huber, Hinterdorf 1, 8564 Wagerswil
13.09.2019	89 Jahre	Frau Margaretha Seemann-Fehr, Lenzeloostrasse 4, 8554 Bonau
28.09.2019	88 Jahre	Frau Emma Kläy-Spiri, Dorfstrasse 1, 8556 Engwang
25.09.2019	88 Jahre	Herr Johann Peter, Ochsenstrasse 9, 8556 Illhart

Wir gratulieren zum Geburtstag!



Aus unserem Gemeindeleben



Wir trauern um:

Frau
Carla Manega
Bahnhofstrasse 38
8556 Wigoltingen

Frau
Elsbeth Weber
Alterszentrum Weinfeldern
Alpsteinstrasse 14
8570 Weinfeldern

Herr
Adolf Graf
Alterszentrum Sunnewies
Höhenstrasse 16
9555 Tobel

Aus unserem Gemeindeleben



Wir trauern um:

Frau
Josefina Betschart
Zentrum Bindesgarten
Im Bindesgarten 3
8274 Tägerwilen



Frau
Margaretha Schenk
Alterszentrum Weinfeld
Alpsteinstrasse 14
8570 Weinfeld



Frau
Jole Fitze
Tertianum Neutal
Seestrasse 101
8267 Berlingen



Ausbildung am neuen Hubretter

Märstetten Die Fahrzeuglenker und Offiziere der Feuerwehr Märstetten-Wigoltingen erhielten im Rahmen einer zweitägigen Ausbildung wichtige Informationen über ihren neuen Hubretter.



Gemeinderat Guido Stadelmann (rechts aussen) und Kommandant Hanspeter Wasserfallen (dritter von rechts) verfolgen die Ausbildung am Hubretter.

Bild: Werner Lenzin

«Vor zwei Jahren haben die Stimmbürger der beiden Gemeinden Märstetten und Wigoltingen einstimmig einem Kredit in der Höhe von 667'000 Franken zugestimmt», sagt Gemeinderat Guido Stadelmann. Davon übernimmt die Gebäudeversicherung 128'000 Franken, den Rest teilen sich die beiden Gemeinden im Verhältnis ihrer Einwohnerzahlen. Eine Beschaffungskommission, bestehend aus dem ehemaligen Kommandanten Thomas Boltshauer, dem neuen Kommandanten Hanspeter Wasserfallen und technisch versierten Feuerwehr-Angehörigen, hat sich für den Kauf des «Magirus Multistar» entschieden.

Retten und Löschen aus dem Korb

Zwei Tage haben nun die Offiziere und die verantwortlichen Fahrzeuglenker das neue Fahrzeug kennengelernt und kontrolliert. Dabei ist gleichzeitig eine Mängelliste erstellt worden. Laut Stadelmann handelt es sich beim Hubretter um ein mit Atemschutzträger bestücktes Rüstfahrzeug. Ausserdem besteht die Möglichkeit, mit dem Hubretter Mensch und Tier in einer maximalen Höhe von 30 Metern zu retten. Vom Korb aus erfolgt aber auch vor der Rettung der allenfalls notwendige Wasser-Löscheinsatz und mit dem Korb besteht auch die Möglichkeit, unter Aufsicht von Rettungsangehörigen eine Bahre zu montieren und zum Einsatz zu bringen. Die Anwendung des Hubretters erprobten die Teilnehmenden an verschiedenen hohen Gebäuden in Märstetten.

Aus dem Wasser

Von der Eschikofer Brücke aus wurde im Verlaufe dieser zwei Tage auch die Rettung aus dem Wasser geübt. Dabei ist es möglich, den Korb des Hubretters bis auf eine Länge von zwölf Metern in die Tiefe auszufahren. Als Besonderheit bezeichnen Stadelmann und Wasserfallen die Möglichkeit, den Hubretter zuerst vom Boden aus und nachher vom Korb aus zu steuern. In den kommenden Feuerwehrübungen werden die Ausgebildeten in einem weiteren Schritt ihre Feuerwehr-Kollegen instruieren. Der Kauf des neuen Fahrzeuges erfolgte über Iveco Schweiz.

Werner Lenzin

Ökumenische kirchliche Feier für die Jüngsten der beiden Kirchgemeinden

«Fiire mit de Chline» ist eine halbstündige Feier für Kleinkinder ab drei Jahren bis und mit Kindergarten in Begleitung Erwachsener.

So trafen sich letzten Samstag an die zwanzig Kinder in der evang. Kirche Müllheim mit ihren Eltern und dem Vorbereitungsteam Anita Homberger, Ariane Anderes, Martina Meier und Michaela Keller. Locker sassen die Kleinen im Kreis auf ihren Kissen und die Erwachsenen auf den Stühlen. In der Mitte brannte eine Kerze, was eine feierliche Atmosphäre gab.

Martina Meier begrüßte Eltern und Kinder herzlich. Zwischen zwei Kurzgebeten und zwei frohen Liedern spielten drei Mütter Anita, Michaela und Martina kindergerechte Szenen auf der Basis des barmherzigen Samariters, welches auch die Nächstenliebe beinhaltet. Die verletzte Person lag klagend auf dem Boden, nachdem sie überfallen worden war. Zwei Leute gingen achtlos vorbei. Endlich hielt ein aufmerksamer Samariter an und pflegte die Verletzte mit Salbe und Heftpflaster, sie bekam Wasser zu trinken und wurde im Gasthaus aufgenommen. Die Kinder schauten aufmerksam zu, es entstand ein lehrreicher Dialog zwischen den Spielerinnen und den staunenden Kleinen. «Ja vielleicht könnt ihr auch einmal helfen, wenn sich jemand auf dem Spielplatz verletzt hat», meinte die Samariterin. Mit dem Gebet, dass Gott die Kinder begleiten und segnen möge, und dem Lied «Friede wünsch ich dir» ging die sinnvolle kleine Feier zu Ende. Bevor es etwas zum Trinken gab, wurde vom Team ein kleines «Bhaltis», ein Pflasterli mit Salbe, verteilt. Dann hielt die Kinder nichts mehr zurück und sie stürmten fröhlich ins Freie, während sich die Eltern zum Gedankenaustausch trafen.

Viermal jährlich wird diese ökumenische Feier angeboten, je zweimal in der kath. Kirche Müllheim und zweimal in der evang. Kirche Müllheim und wird durchschnittlich von zwanzig bis dreissig Kindern besucht. Oft werde nebst dem Geschichtenerzählen auch gebastelt, sagt Ariane Anderes. Die Organisatorinnen freuen sich immer, wenn neue Eltern mit Kindern dazukommen. Das nächste «Fiire mit de Chline» findet am **7. September 2019** in der evang. Kirche statt.



Marlies Kunz





Evangelische Kirchgemeinde
Wigoltingen-Raperswilen

Kontakte

Pfarramt: Pfr. L. Heynen
☎ 052 763 14 01
✉ lars.heynen@tg.ref.ch

Sekretariat: D. Käss
☎ 052 763 20 62
✉ daniela.kaess@tg.ref.ch

AKTUELLES (in Auswahl)

Besondere Gottesdienste

11. August 2019 um 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Vorstellung der neuen
Konfirmandinnen und Konfirmanden in
Wigoltingen, anschliessend Kirchenkaffee

11. August 2019 um 17.00 Uhr
Ökumenische Einschulungsfeier in
Wigoltingen

18. August 2019 um 10.00 Uhr
Familiengottesdienst im Kirchenwald ob
Büren, anschliessend besteht die
Möglichkeit zu einem gemeinsamen
Mittagessen

8. September 2019 um 19.30 Uhr
Musikalischer IMG-Gottesdienst in
Wigoltingen, moderne Lieder interpretiert
auf der Orgel durch Gisela Stähli und
Mitwirkung eines Gesangensembles

15. September 2019 um 10.00 Uhr
Eidgenössischer Betttag
Gottesdienst mit Abendmahl in
Wigoltingen

15. September 2019 um 19.30 Uhr
Eidgenössischer Betttag
Gottesdienst mit Abendmahl in
Raperswilen

29. September 2019 um 10.00 Uhr
Familiengottesdienst zum Erntedank in
Wigoltingen, Mitwirkung des
Kirchenchores, anschliessend
Kirchenkaffee

Jugendgottesdienste

16. August und 27. September, jeweils um
16.45 Uhr
Jugendgottesdienst in der Chileschür

31. August 2019 um 18.00 Uhr
Regionaler Thurtal-United
Jugendgottesdienst in Pfyn, anschliessend
Hot-Dog-Essen

Andere Angebote

4. Juli, 5. August und 4. September 2019,
jeweils um 9.30 Uhr
Wächtergebet in der Chileschür

14. August, 11. September 2019, jeweils
um 20.00 Uhr
Tänze aus aller Welt in der Chileschür

16. August 2019 um 20.00 Uhr
Frauenstamm bei Christina Tobler an der
Gartenstr. 11 in Märstetten
«Glace essen»

10. September 2019 um 20.00 Uhr
„Leben und Glauben“, Gesprächskreis in
der Chileschür

13. September 2019 um 20.00 Uhr
Öffentlicher Vortrag zum Thema «Let's
talk about Sex» Referentin Veronika
Schmidt, Sexologin, Chileschür

Sommergrillplausch für Alle

Mittwoch, 17. Juli ab 15.00 Uhr kann das selbst mitgebrachte Grillgut «gebrutzelt» ☺ werden, für Getränke wird gesorgt, Kirchenwald

Taufsonntage

18. August und 29. September 2019

RÜCKBLICK



„Glück“ - das war das Thema, das die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden gewählt haben. Entsprechend geschmückt war auch die Kirche mit unterschiedlichen Glückssymbolen, über die im Gottesdienst auch Interessantes erzählt wurde.

Klar wurde, dass es unterschiedliche Bausteine im Leben braucht, damit ein Mensch glücklich wird. Dass der Glaube einer dieser Bausteine zum Glück ist, stellten die Konfirmanden durch Aussagen berühmter Persönlichkeiten heraus, aber auch im selbst formulierten Psalm, der als Grundlage den Psalm 73 hatte, wo es heisst: „Gott nahe sein ist mein Glück“. Da sich das Glück, das durch den Glauben ins Leben tritt, nicht an Vergängliches hält, ist es besonders: Es kann auch in schweren Zeiten eine heilsame Kraft entfalten.

Beim Gottesdienst in Raperswilen (am 19.05.) fanden drei Konfirmationen statt, bei der Konfirmation in Wigoltingen (26.05.) empfingen acht Konfirmanden den Segen.

Wir führen hier nur einen Teil unserer breiten Veranstaltungspalette auf.

Alle aktuellen Veranstaltungen und Rückblicke finden Sie auf unserer Internetseite www.kirchgemeinde-wira.ch

Seien Sie dabei - wir freuen uns auf Sie!



Scan mich





Pfarrer	P. Jaroslaw Kwiatkowski	052 / 763 11 51
Pfarreisekretariat	Karin Egli	052 / 763 18 79
Bürozeit	Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr
	Donnerstag	08.00 – 11.00 Uhr
E-Mail	kathpfarrei.muellheim@bluewin.ch	
Web	www.kath-muellheim.ch	

Gottesdienste

Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch	09.00 Uhr	Eucharistiefeier
1. Freitag im Monat	09.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Morgenkaffee

Mitteilungen aus der Pfarrei

29. Juni	18.30 Uhr	Gottesdienst zum Schuljahresende
11. August	17.00 Uhr	Ökumenische Schulbeginn-Feier in der evangelischen Kirche, Wigoltingen
18. August	10.00 Uhr	Mariä Himmelfahrt, Patrozinium, Mitwirkung Kirchenchor
15. September	10.00 Uhr	Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag, Gottesdienst, Mitwirkung Kirchenchor
22. September	10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge
29. September	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Andreaskirche in Hüttlingen

Aufnahme der neuen Ministranten am Muttertag

Im Familiengottesdienst zum Muttertag waren speziell alle Frauen und Mütter herzlich eingeladen. Sie haben ein offenes Herz und sind immer bereit, wenn man ihre Hilfe und Unterstützung braucht. Wie jedes Jahr durften alle Kinder ihren Müttern zu diesem speziellen Anlass ein kleines Geschenk überreichen.



Traditionell werden an diesem Sonntag die neuen Ministranten in ihren Dienst aufgenommen, denn auch die Minis haben ein offenes Herz und sind immer bereit zu helfen. Mit grosser Freude konnten 9 Kinder neu in die Ministrantenschar aufgenommen werden. Es war eindrücklich zu sehen, dass die älteren Minis ebenfalls da waren und den Gottesdienst mitfeierten. Leider mussten wir uns von 2 Minis verabschieden, die jahrelang ihren Dienst am

Altar treu erfüllt haben. Wir haben nun eine stolze Gruppe von 30 Minis.

Erstkommunionfeier



16 Kinder feierten zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern, Verwandten und der ganzen Pfarrei das Fest ihrer Erstkommunion. Lange haben sich die Kinder auf dieses grosse Ereignis vorbereitet.

Die festlich geschmückte Kirche, das thematische Wandbild und die schöne musikalische Umrahmung des Gottesdienstes waren Ausdruck der Feierlichkeit und der Freude.



40 Jahre Dirigent

Mit grossem Fachwissen und unermüdlichem Elan leitet Richard Oswald den Kirchenchor St. Maria nun schon seit 40 Jahren. Ebenso lange begleitet er den Gottesdienst an der Orgel. Pater Jaroslaw gratulierte Richard Oswald im Gottesdienst und bedankte sich im Namen Aller für den Einsatz und die langjährige Treue.





SCHÜLER-MITTAGSTISCH

Jeden Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr sind Kinder vom Kindergarten bis zur Sekundarschule herzlich zum Besuch des Mittagstisches eingeladen.

Die Kinder erhalten ein ausgewogenes Mittagessen mit Getränk. Danach können sie spielen, basteln oder Hausaufgaben machen. In dieser Zeit werden die Kinder von einer Leiterin und — je nach Anzahl Teilnehmer — einer zusätzlichen Betreuungsperson unterstützt.

Der Besuch am Mittagstisch kann regelmässig oder je nach Bedarf, aber immer mit Voranmeldung, erfolgen.

Der Mittagstisch steht auch SEK-Schüler/innen zur Verfügung, die den Chor oder die Band über Mittag besuchen, und die gern um 12.30 Uhr noch eine warme Mahlzeit einnehmen möchten.

Bei Interesse melden Sie sich bei uns. Es ist auch möglich, nach vorheriger Absprache einfach mal an einem gewünschten Tag reinzuzschnuppern.

Anmeldefrist fürs Schuljahr 2019/2020

Gern nehmen wir die Anmeldungen fürs kommende Schuljahr bis spätestens **Freitag, 5. Juli 2019** entgegen. Nach den Sommerferien starten wir zusammen am Montag, 12. August 2019 ins neue Schuljahr.

Entsprechende Formulare für die Anmeldung gibt es bei der Gemeinde Wigoltingen, im Schulsekretariat der VSG Wigoltingen oder online via www.feb-wigoltingen.ch.

Kontaktperson

Alexandra Bischof, Tel. 052 721 82 45 oder 076 303 56 46

E-Mail administration@feb-wigoltingen.ch





Verein Krabbelgruppe Spatze-Näschтли Wigoltingen

Herzlich willkommen liebe Familien

Abwechslungsreich war bisher unser Vereinsjahr 2019. In einigen Krabbelhöcks, waren die Mamis besonders kreativ und es wurde, zur Freude der Kinder, viel gebastelt. So entstanden mit wenig Aufwand „Lava-Flaschen“, „Häsli“ oder ein „Tic-tac-toe“-Spiele mit lustigen Marienkäferli.



Und auch der Osterhase hat dieses Jahr an uns gedacht und für alle Kinder tolle Näschтли im Wald versteckt, welche natürlich mit viel Freude gesucht und gefunden wurden.



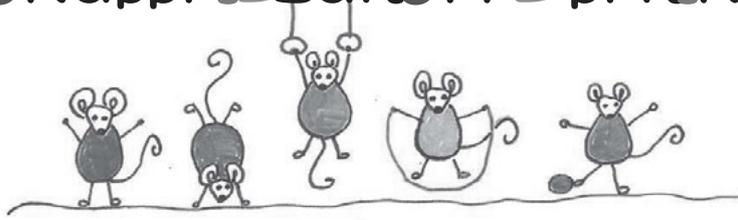
Ende Mai konnten dann die meisten Mamis beim Frühlingsessen einen Abend ohne Kinder, bei einem feinen Walliser Raclette-Plausch geniessen. Vielen Dank an Susanne für die tolle Bewirtung und das feine Essen.



Bei Fragen und Interesse meldet Euch bei unserer Präsidentin:
Nathalie Wasserfallen: 076 525 50 14 nathalie.wasserfallen@wass.ch
oder besuche unsere neue Website: www.spatze-naeschtl.ch



BEWEGUNGSSPIELGRUPPE SPRINGMAUS



bewegen beobachten **erkunden**
mutig sein experimentieren **tanzen**
neues entdecken **spielen** **lachen**
turnen ausprobieren singen

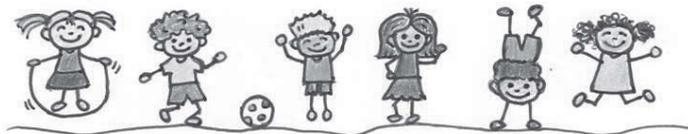
Für Kinder ab ca. 3 Jahren
Dienstagmorgen
jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr
in der Turnhalle Raperswilen

Wir freuen uns auf dich!

www.spielgruppe-wigoltingen.ch

Yvonne Hostettler, Tel. 052 763 44 26

SPIELGRUPPE WIGOLTINGEN



Du bist 3 Jahre alt und neugierig!



-lich Willkommen bei uns in der Spielgruppe

Wir treffen uns zum gemeinsamen Spielen, Lachen, Malen,
Geschichten hören, Basteln und vieles mehr.

Die Spielgruppe findet Montag bis Freitag jeweils
von 8.45-10.45 Uhr statt.

Wir freuen uns auf dich!

www.spielgruppe-wigoltingen.ch

Yvonne Hostettler, Tel. 052 763 44 26



GLOBI-/MUKI-TURNEN

Nach den Herbstferien geht's wieder los!

Du bist 3 bis 4 Jahre alt und hast Spass am Klettern, Springen, Laufen, Werfen, Schaukeln und Rollen? Dann komm nach den Herbstferien mit Mami, Papi, Götti, Grosi oder ... ins Turnen!

MUKI-Turnen am Montag

Start: Turnen am 21.10.19
Zeit: Montag, 10.00 -11.00 Uhr
Ort: OS-Halle Wigoltingen
Leitung: Jasmin Lemmenmeier

GLOBI-Turnen am Freitag

Start: Turnen am 25.10.19
Zeit: Freitag, 9.00 -10.00 Uhr
Ort: OS-Halle Wigoltingen
Leitung: Sarah Wacker

Anmeldungen an wacker@swissfaustball.ch



Wir haben Platz für neue, musikbegeisterte, bewegungsfreudige Kinder.



Die **Musigfröschli** treffen sich jeweils am Donnerstag von 9.05 bis 9.50 Uhr im Singsaal des Werkzentrums Wigoltingen. Willkommen sind alle Kinder ab dem 1. Geburtstag in Begleitung einer erwachsenen Person (jüngere Kinder dürfen gerne mitgebracht werden).

Für weitere Auskünfte melden Sie sich unter folgender Adresse: mikolaj@stafag.ch





Am Freitag, 10. Mai 2019, fand der UBS-Kids-Cup in Wigoltingen statt. Rund 50 Kinder und Jugendliche haben sich in einem Dreikampf bestehend aus Weitsprung, Ballwurf und 60-Meter-Lauf gemessen.

Das Wetter hat dann auf den letzten Drücker zum Glück doch noch mitgespielt und so freuten sich die Teilnehmer auf einen trockenen, jedoch etwas kühlen Wettkampf.

Wer sich am Ende der Qualifikationsphase vom 30. Juni 2019 in der kantonalen Bestenliste unter den besten 35 seiner Kategorie befindet, ist für den Kantonalfinal in Kreuzlingen am 21. August 2019 zugelassen. Die Besten qualifizieren sich via Kantonalfinal für den Schweizer Final in Zürich. Dort messen sich die grössten Nachwuchstalente des Landes am 31. August 2019, zwei Tage nach dem legendären Leichtathletik-Meeting Weltklasse Zürich, im Stadion Letzigrund.

Ob sich auch eine Teilnehmerin oder ein Teilnehmer aus Wigoltingen für den Kantonalfinal qualifiziert hat, steht im Moment noch nicht fest.

Was aber bereits feststeht, sind folgende Teilnehmer und Teilnehmerinnen, welche es am 10. Mai in Wigoltingen auf den 1. Platz geschafft haben.

Mädchen:

2012 Julia Thomi
2011 Amelie Uberto
2010 Jael Klay
2009
2008 Joelle Hensinger
2007 Annika Zünd
2006 Emely Meier
2005
2004 Jasmin Bischof

Knaben:

2012 Aaron Klay
2011 Leandro Nussbaum
2010 Lukas Thomi
2009 Jimi Hensinger
2008 Sascha Tobler
2007 Marc Bischof
2006
2005 Collin Blake
2004

Die gesamte Rangliste ist unter: www.ubs-kidscup.ch veröffentlicht.



Am 1. Mai 2019 fand in Sulgen der Jägerball-Spieltag für die jüngeren Mädchen und Knaben statt. Bei frischem Wetter spielten unsere drei Wigoltinger Mannschaften und eine gemischte mit Sonterswil gegen Teams aus dem ganzen Kanton Thurgau.

Alle Teams starteten mit einer starken Leistung in den Wettkampfmorgen.

Leider nahm die Leistung einiger Kinder am Nachmittag ab, dennoch reichte es für sehr gute Platzierungen:

Mädchen Kat. B:	13. Rang von 33
Knaben Kat B:	5. Rang von 34

Mädchen Kat. A mit Sonterswil:	8. Rang von 30
Knaben Kat. A:	24. Rang von 32

Am Korbball-Spieltag vom 19. Mai 2019 in Kreuzlingen trat eine Knabenmannschaft aus Wigoltingen an. Leider reichte es für eine eigene Mädchenmannschaft nicht und so konnten wir mit Sonterswil gemeinsam ein Team stellen. Trotz einiger Niederlagen durften wir einen spassigen Jugendspieltag erleben. 😊



Vereinsturntag und schnellster WiRaSoler

Am Samstag, den 25. Mai 2019, veranstalteten die Turnerinnen und Turner den Vereinsturntag für die Jugendriegeln aus Wigoltingen. In einem gemischten Turnwettkampf absolvierten die Mädchen und Knaben am Morgen verschiedene Disziplinen aus den Sparten Leichtathletik, Geräteturnen und Allround. Am Mittag gab es einen feinen Spaghettiplausch, welcher rege genutzt wurde. Danach massen sich Viererteams, bunt gemischt aus Erwachsenen und Kindern, in einem Plauschwettkampf. Nach der Rangverkündigung des Vereinsturntages wurden die schnellsten Sprinterinnen und Sprinter aus Wigoltingen erkoren. Die Siegerinnen und Sieger dürfen unsere Gemeinde nun am kantonalen Final im August in Kreuzlingen vertreten.



Siegerinnen und Sieger des Vereinsturntags:

Jahrgang	Mädchen	Knaben
Kitu klein		Silvan Lenherr
Kitu gross		Jack Hensinger
2010-2012	Jael Klay	Livio Tobler
2007-2009	Joelle Hensinger	Jimi Hensinger
2003-2006	Jill Hochuli	



Schnellste WiRaSoler:

Jahrgang	Mädchen	Knaben
2015/2016	Linda Lenherr	Yannic Weber
2014	Joana Wieser	
2013	Alissa Weber	Silvan Lenherr
2012	Julia Thomi	Aaron Klay
2011	Marlene Viegas	Leandro Nussbaum
2010	Jael Klay	Livio Tobler
2009	Vivienne Hostettler	Jimi Hensinger
2008	Lea Bayerbach	Brian Zbinden
2007	Noëlle Doebeli	Marc Bischof
2006	Ylenia Lardi	Silvan Hofstetter
2005	Jill Hochuli	
2004	Jasmin Bischof	



Trainingszeiten der Jugendriegen

Hast auch du Lust auf Sport, Spiel und Spass mit Gleichaltrigen? Die Jugendriegen Wigoltingen freuen sich jederzeit auf neue Gesichter. Schau doch einfach einmal vorbei.

Mädchen und Knaben, 1. + 2. Klasse

Freitag, 18:30 – 20:00 Uhr
Ort: Sportplatz/Sarnahalle
Leiter: Stephanie Eggenberger, Dennis Blake,
Jill Hochuli

Mädchen, 3. – 5. Klasse

Dienstag, 18.30 – 20.00 Uhr
Ort: Sportplatz/Halle, gemäss Hallenplan
Leiter: Bettina Fitzl

Knaben, 3. – 5. Klasse

Freitag, 18.30 – 20.00 Uhr
Ort: Sportplatz/Sek-Halle
Leiter: Sascha Baumann, Sven Baumgartner

Mädchen, 6. – 9. Klasse

Dienstag, 18.30 – 20.00 Uhr
Ort: Sportplatz/Halle, gemäss Hallenplan
Leiter: Carina Holenweger

Knaben, 6. – 9. Klasse

Dienstag, 18.30 – 20.00 Uhr
Ort: Sportplatz/Halle, gemäss Hallenplan
Leiter: Sven Baumgartner, Dominic König
Aron Huber

Ansprechpersonen:

Mädchen: Bettina Fitzl, bettina.fitzl@hotmail.com, 079 909 62 03

Knaben: Sven Baumgartner, svenbaumi7@gmail.com, 079 894 98 28

Wir sind eine Gruppe bewegungsfreudiger Frauen im Alter zwischen 16 und 42 Jahren. Gemeinsam trainieren wir 1-2 Mal wöchentlich unsere Turnfestdisziplinen. Zusammen erleben wir viele schöne, sportliche Momente, die wir sehr gerne auch mit Dir teilen!



Unser diesjähriger Saisonhöhepunkt war das Eidgenössische Turnfest in Aarau. Wir starteten gemeinsam mit dem Turnverein in den Disziplinen Kleinfeldgymnastik, Gerätekombination, Stafette, Schleuderball, Stein- und Kugelstossen. Im Winter halten wir unsere Körper mit Spiel, Ausdauertraining und Kraftübungen in Schwung.

Möchtest Du mitmachen und bist interessiert an einem unverbindlichen Training bei uns? Dann besuch unsere Turnstunde in der Oberstufenturnhalle und mach selbst mit!

Wir trainieren jeden Montag von 20.15 bis 21.45 Uhr.
Informationen zu uns findest du unter tr-wigoltingen.ch.

Wir freuen uns auf Dich!
Im Namen der TR, Sonja Fitzi



Die Wettkampfsaison des TV Wigoltingens



Die Saison 2019 steht für die Turnenden Vereine Wigoltingen im 2019 ganz im Zeichen des Eidgenössischen Turnfests (ETF) in Aarau, welches nur alle 6 Jahre stattfindet. So hat der Turnverein zusammen mit der Turnerinnenriege die Wettkampfplanung und die Vorbereitungstrainings ganz darauf ausgelegt.

Bereits seit Anfang Januar haben die gezielten Disziplinen-Trainings begonnen. Die Barrenturner feilten an ihrer Nummer, von den Einzelementen bis zur gesamten Choreographie, und die Leichtathleten kräftigten Rumpf, Beine und Oberkörper in schweisstreibenden Übungen. Bei der Leichtathletik-Hallen-Mehrkampfmeisterschaft, kurz LMM, versetzten wir uns bereits Ende Februar das erste Mal in den Wettkampfmodus. Bei diesem Vorbereitungswettkampf startet man in Teams an verschiedenen Leichtathletik-ähnlichen Disziplinen. Da wir das erste Mal teilnahmen und noch nicht so genau wussten, wie die Disziplinen ausgeführt werden, zahlten wir noch Lehrgeld und platzierten uns in der hinteren Ranglistenhälfte.

Die nächste Etappe auf dem Weg nach Aarau führte über den Munot in Schaffhausen. Dort hatten wir anfangs Mai unser Trainingslager. An zwei Tagen schwitzten und übten wir bis zur Verausgabung. In der grossen Turnhalle fanden wir bestes Material und Voraussetzungen, draussen waren die Bedingungen im kalten Maiwetter leider nicht so gemütlich. So mussten wir uns für Bahnläufe, Weitsprünge und Steinstossen dick und wasserfest einpacken. Unsere Oberturner und Leiter sorgten aber schon dafür, dass wir nach diesem Wochenende einen gehörigen Muskelkater hatten.

Für eine Standortbestimmung führten wir Ende Mai eine ETF-Hauptprobe durch. Auf dem hauseigenen Gelände der Oberstufe Wigoltingen bestritten wir an einem Freitagabend alle 3 Wettkampfteile mit allen 8 Disziplinen. Der Ablauf war derselbe wie er in Aarau sein wird, die Leistungen wurden wettkampfmässig gemessen und benotet und um den Wettkampfdruck zu erhöhen, luden wir Verwandte und Bekannte zum Zuschauen ein. Vielen Dank an das Publikum, welches an diesem Abend eine wichtige Komponente für unsere Vorbereitungen war.



Sandro Martin beim Steinheben an der Hauptprobe fürs Eidgenössische. Michi Güttinger gibt den Kampfrichter.



Martin Oehler nimmt Anlauf fürs Stein-
stossen an der TGM

Den ersten Ernstkampf bestritten wir am 1. Juni an den Thurgauer Meisterschaften im Vereinsturnen (TGM) in Märstetten. Nun galt es, gegen die anderen Vereine zu bestehen. Anders als an einem Turnfest gilt hier nicht die Durchschnittsnote aller Wettkampfteile, sondern jede Disziplin gilt für sich alleine. Bei allerbestem Sommerwetter zeigten wir einen soliden Wettkampf, konnten aber nirgends wirklich reüssieren. In der Stafette mussten wir gar eine Enttäuschung einstecken, da wir uns das erste Mal seit vielen Jahren nicht für das Finale qualifizierten. Dies war vor allem den leidigen Verletzungen geschuldet, die einige schnelle Wigoltinger in letzter Zeit plagten.

Die Turnerinnen schlugen sich besser und erzielten einige Podestplätze, so beim Steinwerfen und in der Gerätekombi.

Zwischen TGM und Eidgenössischem gilt es nun alle Wehwehchen auszukurieren, den letzten Feinschliff in Technik und Ausführung zu landen und den Level an Fitness und Explosivität nochmals ein wenig zu steigern.

Unseren Wettkampf am ETF bestritten wir am 21. Juni, nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe. Wie es uns bei unserem Saisonhöhepunkt ergangen ist, lesen Sie in der nächsten Ausgabe.



Die Barrenturner zeigten an der TGM eine ansprechende aber leider nicht fehlerfreie Vorführung

Nach dem Eidgenössischen wird für uns eine intensive, 6-monatige Zeit voller Schweiß, aber auch schöner Momente, zu Ende gehen. Dann gilt es, erst einmal die Intensität herunterzufahren und Energie zu tanken für die Herbstsaison. Dabei stehen die spielerischen Sportarten wie Fussball, Volleyball und Unihockey im Vordergrund, wo wir an einigen kleinen Turnieren oder Meisterschaften teilnehmen werden.

Im tiefen Winter, der zum Glück noch fern ist, geht es dann wieder los mit den Vorbereitungen für die Abendunterhaltung 2020, bei der wir auch Sie gerne wieder begrüßen!

mehr von uns auf
www.tv-wigoltingen.ch

mehr von uns auf
www.tv-wigoltingen.ch



34. Grümpfi Wigoltingen

6.-8. SEPTEMBER 2019

Sportplatz Oberstufenzentrum, Wigoltingen

Hüpfburg

FUSSBALL

Samstag & Sonntag



VOLLEYBALL

Samstag ab 17:00 - Mixed Plausch

FREITAG, ab 16:00

FYROBIG
Bar

Ausschreibung und Anmeldung
WWW.WIGOLTINGEN.CH



11. Internationales Faustball-Abendturnier

Am **Dienstag, 6. August 2019** ab 17.00 Uhr, findet auf dem Oberstufensportplatz in Wigoltingen das traditionelle Internationale Abendturnier statt. Aufgrund der in der Woche darauf stattfindenden Weltmeisterschaft in Winterthur wird die diesjährige Auflage in Form eines Nationenturniers durchgeführt. Die teilnehmenden Mannschaften Argentinien, Brasilien, Chile und die Schweiz wollen das Turnier für den letzten Feinschliff vor der WM nutzen und sich in bester Form präsentieren. Einmal mehr wird Faustball auf höchstem Niveau der besten Akteure dieser 4 Länder zu sehen sein. Bei den Schweizern werden wohl auch Spieler des STV Wigoltingen mit dabei sein. Der noch verletzte Nationalmannschaftskapitän Ueli Rebsamen ist natürlich gewillt, bis zur Weltmeisterschaft voll einsatzbereit zu sein.

Spielplan

- 17.00 Uhr **1. Halbfinal** Brasilien - Chile
18.00 Uhr **2. Halbfinal** Schweiz – Argentinien
19.00 Uhr **Spiel um Platz 3**
20.00 Uhr **Final**



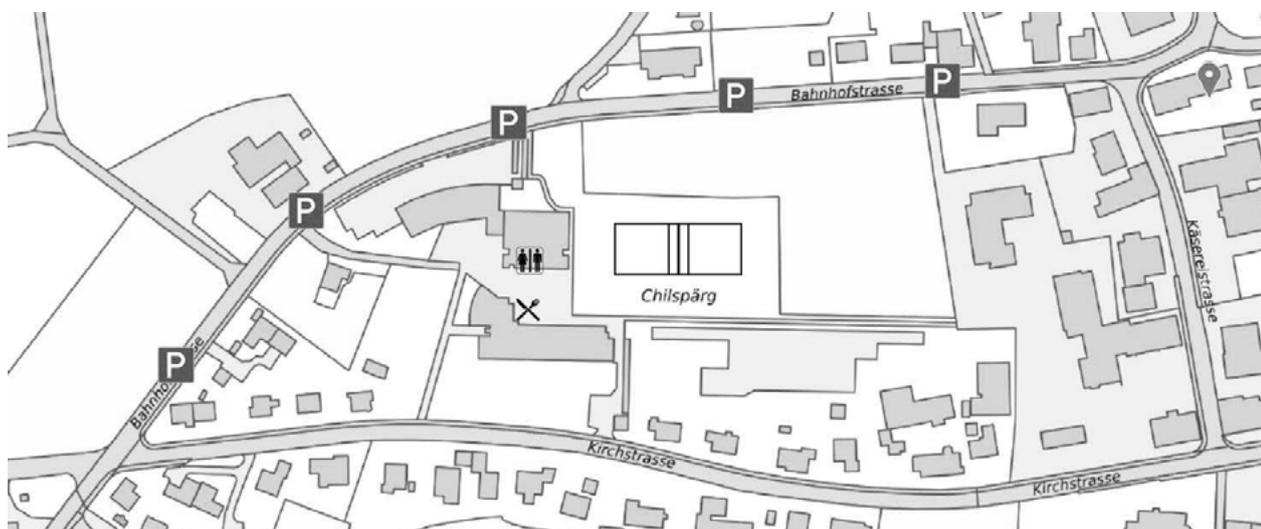
weitere Informationen unter:

abendturnier.faustballwigoltingen.ch

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis

Am besagten Dienstag, 6. August 2019 ab ca. 16:30 Uhr, wird es zu Verkehrseinschränkungen kommen. Auf der Bahnhofstrasse ab Höhe Kirchstrasse wird einseitig parkiert werden können. Die Teilspernung der Bahnhofstrasse und die Änderung der Signalisation sind von der Kantonspolizei Thurgau und der Politischen Gemeinde Wigoltingen bewilligt worden.

Es wird eine Festwirtschaft betrieben. Weiter wird es Lautsprecherdurchsagen und Musikeinspielungen geben (analog der Heimrunden von Faustball Wigoltingen). Es ist also mit Lärmemissionen zu rechnen. Je nach Windverhältnissen werden diese Lärmquellen für etliche Einwohnerinnen und Einwohner gut hörbar sein. Umso mehr ist Verständnis gefragt. Für Ihre Toleranz bei diesem besonderen Faustball-Event in Wigoltingen möchte sich der Veranstalter Faustball Wigoltingen im Voraus ganz herzlich bei Ihnen bedanken.





Ferien(s)pass im Frühling 2019

In den vergangenen Frühlingsferien vom 8 -13. April 2019 fand der beliebte Ferienpass für die Schüler der Volksschulgemeinde Wigoltingen statt. Neu waren auch Kinder der Schule Wäldi mit dabei.

248 Kinder vom Kindergarten bis zur Oberstufe besuchten diverse Kurse aus insgesamt 64 Angeboten.

Dem OK-Team macht es jährlich Spass, für die Kinder ein tolles Programm zusammenzustellen, denn die Kinder zeigen grosses Interesse an den Kursen und es hat auch in diesem Jahr wieder viele tolle und positive Feedbacks gegeben.

Es war auch diesen Frühling bestimmt für jedes Kind etwas Passendes zu finden. So wurden kreative Kurse wie Bildhauen, Fotoplausch, Kinderschminken und Keramikmalen angeboten. Oder auch Kurse, bei denen man einen Ausflug ins Schloss Frauenfeld oder eine Spital- oder Bunkerbesichtigung machen konnte. Natürlich fehlte es auch an nichts für die Tierliebhaber, dort konnte man sich zu einem Kurs mit Huskys, zum Reiten, für den Schlangenzoo, im TEZET in Müllheim oder auch zum Kursthema Greifvögel im Naturmuseum anmelden.

Wer es lieber sportlich mochte, meldete sich zum Rhönradfahren, Klettern, Hip Hop-Tanzen, zum Bogenschiessen oder Tauchen an. Und auch für die kulinarische Richtung war gesorgt, dort konnten die Kinder zum Kochen in die Wartegg, in die Konditorei, zum Joghurtherstellen in die Käserei oder auch zum Backen in die Backstube. Und für die Technikliebhaber war ein Kurs mit Landmaschinen, bei der Feuerwehr, beim Metallbauer oder einer in der Schreinerei bestimmt das Richtige.

Da der Abschlussevent im letzten Jahr so gut ankam, versuchten wir wieder etwas Ähnliches auf die Beine zu stellen. So fand am Freitagabend eine Filmnacht statt, wo ein Film für die jüngeren Kinder und einer für die älteren angeboten wurde. Mit Kissen, Popcorn und Getränk ausgerüstet neben den besten Freunden einen Film zu schauen, das war richtig toll!

Alle Kurse waren gut gebucht, sodass einige davon sogar mehrmals durchgeführt werden konnten.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle engagierten Kursanbieter!

Als Dank für all die wertvolle Unterstützung am Zustandekommen dieser lässigen Woche fand in diesem Jahr neu ein «Helfer Apéro» statt, der zeitgleich mit dem Abschlussevent der Kinder war. So konnten die fleissigen Helfer und auch wir vom OK etwas austauschen und gemütlich beisammen sein.

Das Ferien(s)pass-OK

Nicole Bruggmann, Corinne Vogel, Nadia Gremlich, Christa Köppel,
Monika Vetsch, Monika Lardi, Marlene Biefer, Dyan Näf, Christine Wieser



Einige Impressionen





ORGANISIERT

5. KINDERFLOHMARKT!!!

Verantwortliche: Claudia Klay, Marina Brühlmann, Rahel Debrunner

Haben Sie Kinder, Enkelkinder oder kleine Freunde?

Wollen Sie gute Spielsachen,

Bücher und Dinge kaufen

und dabei Geld sparen?



Dann gibt es eine SEHR GUTE IDEE!!!

Kommen Sie zu unserem KINDERFLOHMARKT!!!

HERZLICH WILLKOMMEN!!!

Wann? Samstag, 17. August 2019

14:00 – 17:00 Uhr

Wo? IM SINGSAAL DER PRIMARSCHULE

WIGOLTINGEN, BAHNHOFSTRASSE 40

Im Programm sind auch ein Kinderlotto, eine kleine Festwirtschaft mit hausgemachtem Gebäck, Kaffee, Getränke und Musik...!!!

Unsere kleinen Verkäufer und Verkäuferinnen freuen sich über Ihr Kommen!

Wir warten auf Sie!!!

Bei Fragen und Anmeldung für Verkaufstand:

e-mail: claudia.klay@bluewin.ch / 078 606 13 89 Claudia Klay

Groovige World Music

Trommeln

Bodyperkussion

Stomp Singen

Keine musikalischen Vorkenntnisse nötig!

Einfach kommen und mitspielen.

Wo: Singsaal, Oberstufenschulhaus Wigoltingen

Zeit: Donnerstag, 19.30 – 21.00 Uhr

Daten: 22. August / 5. + 19. September / 3. + 24. Oktober /
7. + 21. November / 5. Dezember 2019

Am 22. August ist Abend der offenen Tür, jedermann ist herzlich zum Schnuppern eingeladen.



Für weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

Anmeldung an:

Maja El Ansari
Romontenstr. 3
8556 Illhart

majaelansari@yahoo.de,

Tel: 052 720 36 26 / 076 494 95 94



Auf Schatzsuche mit Kapitän Blaubart, Ferien(s)pass Pfadi Feuerpfeil

Ausgerüstet mit Regenhosen, warmen Kleidern und grosser Motivation trafen sich an einem sonnigen Donnerstagnachmittag 33 Kinder aus den Gemeinden Wigoltingen, Müllheim und Pfyn im Pfadiheim am Rosenweiher. Dort machten sie Bekanntschaft mit Billy, dem Biber. Billy erzählte den neugierigen Kindern die Geschichte des Schatzes vom Rosenweiher. Vor vielen Jahrhunderten hatte ein berühmter Piratenkapitän seinen wertvollen Goldschatz in der Nähe des Weihers vergraben, da er auf der Flucht vor feindlichen Piraten war, so sagt man. Damit er den Schatz später wiederfinden würde, hatte er eine Schatzkarte angefertigt. Leider verstarb der Piratenkapitän einige Jahre später, ohne je seinen Goldschatz ausgraben zu können. Seine Schatzkarte geistert seitdem in den Piratenkreisen herum, jedoch hat den Schatz bisher niemand finden können.

Billy fragte die Kinder, ob sie ihm bei der Suche nach dem Schatz behilflich sein könnten. Alle stimmten mit grossem Geschrei zu. Daraufhin riefen wir alle gemeinsam nach Kapitän Blaubart. Er soll den Rosenweiher kennen wie seine eigene Hosentasche. Kapitän Blaubart willigte ein, bei der Suche mitzuhelfen. Er müsse jedoch im Gegenzug für die Schatzkarte schon gut bezahlt werden, da er ein neues Schiff kaufen müsse. Dazu verdienten die Kinder bei einem Postenlauf Edelsteine, mit welchen sie dem Kapitän die Schatzkarte abkauften. Die Kinder malten fleissig Papageien aus, spielten Memory gegen Piraten, übten sich im Zielwurf und bastelten sich Augenklappen, damit sie genauso furchteinflössend waren wie die anderen Piraten.

Als sie sich genug Edelsteine erspielt hatten, gingen sie wieder zu Kapitän Blaubart, der ihnen die Schatzkarte aushändigte. So konnten sie sich nun zusammen mit den Piraten auf die Suche nach dem Schatz machen. Erfolgreich fanden sie den Ort und sogleich begannen die Piraten, den Schatz auszugraben. Voller Erwartung öffneten die Kinder die Schatztruhe und konnten sich vor Freude kaum halten. Im Inneren der Truhe war eine schokoladige Überraschung versteckt. Jeder durfte einen kleinen Teil des Schatzes mitnehmen.

Voller Freude kehrten alle zum Pfadiheim zurück. Dort empfing sie Kapitän Blaubart voller Stolz und dankte ihnen ganz herzlich für ihre Hilfe. Zum Dank für ihren Einsatz hatte er für alle Schlangenbrot vorbereitet. Das Wasser lief einem beim Anblick des Schlangenbrotes über dem Feuer sogleich im Mund zusammen. Gestärkt nach der anstrengenden Suche verabschiedeten Kapitän Blaubart und Billy die Kinder. Sie würden sich freuen, einige der tüchtigen Sucher wiederzusehen!





Offene Gärten Wigoltingen und Umgebung
Samstag, 17. August 2019, 10.00 – 17.00 Uhr
(Verschiebungsdatum bei Regen: Samstag, 24.8.19)

Folgende Familien haben sich gemeldet, ihre Gärten zur Besichtigung zu öffnen:

Name	Adresse	Ort	Besonderes
Ursi Hüther	Hasli 4, Häusern	Bonau	
Fränzi Schnell	Hofstrasse 5	Engwang	Obstbaumgarten
Vreni Burgermeister	Dorfstrasse 12	Engwang	
Daniela Müller	Alpsteinstrasse 2	Illhart	
Marie Louise Aerni	Bahnhofstrasse 9, Hasli	Müllheim-Wigoltingen	
Sandra Lenherr-Willi	Hauptstrasse 11	Wagerswil	nur am 17.8., nicht am Verschiebungsdatum
Heidi Gautschi	Oberdorfstrasse 12	Wigoltingen	Parkplatz Chileschür benützen
Helene Regenscheit	Engwangerstrasse 5	Wigoltingen	
Peter Angst	Engwangerstrasse 14	Wigoltingen	
Priska Wyss	Kirchstrasse 11	Wigoltingen	

Die Teilnehmer freuen sich auf regen Besuch. Machen Sie eine Tour durch die Gärten und verbinden Sie Ihren Besuch mit einem Schwatz mit Bekannten.

- Jede/r Gärtner/in kann auswählen, was er oder sie den Besuchern im Garten zeigen möchte.
- Eine Bewirtung ist freiwillig.





Erster Herbstmarkt in Wigoltingen ***Samstag, 21. September 2019 auf dem Dorfplatz***

Haben Sie Gemüse im Garten, Eingemachtes, Kürbisse etc., das Sie gerne verkaufen möchten? Wir organisieren auf dem Dorfplatz einen Herbstmarkt mit Selbstgemachtem und laden Sie ein, einen Verkaufsstand zu mieten und Ihre Produkte anzubieten (Fr. 40.- pro Stand, kann auch geteilt werden).

Haben Sie Lust und Freude, daran teilzunehmen?

Der Markt findet am Samstag, 21. September 2019 von 10.00 – 16.00 Uhr statt.

Der Museumsverein wird in der Chileschür eine Festwirtschaft betreiben und etwas Herbstliches zur Verpflegung anbieten.

Anmeldeschluss: 15. August 2019



Für Fragen und Anmeldungen steht Daniela Müller gerne zur Verfügung.

Adresse: Alpsteinstrasse 3, 8556 Illhart

Tel. 052 763 20 36 oder 079 228 61 87, daniela.m6@bluewin.ch



Werden Sie Mitglied im Museums- und Kulturverein Wigoltingen!

Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie nebst vielen kulturellen Anlässen auch das Sammeln und Sichern von Kulturgütern und fördern künstlerische und kulturelle Tätigkeiten.

Sie gehen keine Verpflichtungen ein.

Vorteile für Mitglieder des Museumsvereins:

- Information für Veranstaltungen kultureller Art
- Besichtigung von Ausstellungen
- Teilnahme an vereinsinternen Anlässen
- Einladung zur jährlichen Mitgliederversammlung
- Jahresbeitrag von nur CHF 30.-



Melden Sie sich bei unserem Präsidenten an: Walter Niederer, Bettackerstrasse 6, 8556 Wigoltingen

Tel. 052 763 15 80 oder per Mail niederer@id.ethz.ch

SE WI WA

Senioren Wigoltingen Wandern

Am 6. Juni haben wir mit der Schlusswanderung unsere Frühlingssaison abgeschlossen. Während des Sommers geniessen wir eine kurze Pause.

Ab dem 5. September treffen wir uns dann wieder jeden zweiten Donnerstagnachmittag zu einer 2–2½-stündigen leichten bis mittleren Wanderung. Natürlich gehört danach auch ein feines Zvieri und das gemütliche Zusammensein zum Programm.



Weitere Auskünfte erteilt gerne: Regina Widmer, Tel. 052 763 29 27

Mitgliederversammlung 2019

An einem herrlichen Frühlingsabend konnte die Spitex-Präsidentin, Susi Lehmann, 67 Mitglieder, zahlreiche Mitarbeitende der Spitex und einige Gäste in der Turnhalle Wiel in Müllheim begrüßen. Gewohnt souverän führte sie durch die Traktanden und lockte hie und da ein Lächeln in die Gesichter der Anwesenden. Die Mitglieder wurden informiert, dass die Fusionsgespräche mit der Spitex Thur-Seerücken nicht fortgesetzt werden. Der Vorstand der Spitex Thur-Seerücken ist der Meinung, dass die Raumverhältnisse mit dem geplanten Bürgerhaus in Müllheim für zwei Spitex-Organisationen nicht ausreichen. Die Jahresrechnung konnte mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen werden.

Mit grosser Aufmerksamkeit wurden die Ausführungen von Christoph Häberli aufgenommen. Er zeigte die Pläne des Bürgerhauses in Müllheim. In diesem Neubau wird die Spitex Region Müllheim die lang ersehnten neuen Büroräumlichkeiten beziehen.

Zum Schluss der Versammlung stellte das Humor-Duo Strupler-Stäheli anhand von zwei Sketchs auf humorvolle Weise zwei Alltagssituationen eines Ehelebens dar. Zwischendurch konnten die Anwesenden einen feinen Imbiss geniessen.



Präsidentin Susi Lehmann



Humor-Duo Strupler-Stäheli



SEWIFIT - Seniorenturngruppe Wigoltingen - auf Reisen

Gemäss Programm fahren wir am Freitag, 29. Mai 2018, mit dem Car von Madörin-Reisen um 8 Uhr hier bei der Kirche Wigoltingen ab.

Da niemand das Ereignis verpassen will und auch der Bus schon da ist, sind wir – das sind 20 Turnerinnen und Turner sowie 4 Gäste - schon alle da und haben unsere Plätze gefunden, und natürlich zuerst die Fensterplätze. Bald merken wir, dass es doch unterhaltsamer ist, bei einem „Gspänli“ zu sitzen. Platz hat es genug.

Der Himmel ist mit hell- und dunkelgrauen Wolken behangen. Aber es hat schon lange nicht mehr geregnet - das braucht es jetzt auch nicht - und sonst sind wir ja unter Dach.

Pfyn - Herdern - Weiningen - Karthause Ittingen - Uesslingen - dann sieht man den markanten Kirchturm von Andelfingen - und schon hält unser Car vor einem schönen Riegelhaus. Davon hat es hier sehr viele. Wir sind hier in Marthalen zu Kaffee und Gipfeli.

Tschau Thurgau! Das Wetter wird immer schöner und wir sind schon wieder unterwegs. In Schaffhausen wird an einem Tunnel und an den Strassen gebaut, damit man noch schneller und noch besser weiterkommt.

Beringen - Siblingen - Schleithelm - Hallau. Der Klettgau ist eine grosse fruchtbare Ebene, an dessen Rändern die bekannten Weinberge liegen, was wiederum ein sehr mildes Klima verrät.

In Trasadingen machen wir Halt zum Mittagessen. Aber zuerst bestaunen wir das Hotel. Da gibt es Zimmerchen (Schlafgelegenheiten) in grossen Fässern. Überall finden wir das Motiv vom Weinfass wieder. Ich fand es sehr interessant und schön.

Der Wirt erzählte uns die Geschichte vom Betrieb und wie er alles aufgebaut hat. Und dann dürfen wir an den schön gedeckten Tischen Platz nehmen und ein feines Mittagessen geniessen.

Und schon sind wir wieder unterwegs zum Rheinfall. Beim Schössli Wörth verlässt uns unser Fahrer und schickt uns aufs Schiff.

Der Schiffer lenkt seinen Kahn durch die Gischt ganz nah zum Rheinfall - Angst? Er beherrscht sein Metier und bald treiben wir auf ruhigerem Wasser den Rhein hinunter. Vor Rheinau steigen wir aus und gehen ein paar Schritte. Das Schiff wird auf einen Transportschlitten gelenkt, um die Staustufe zu überwinden. Kaum ist es unten, dürfen wir wieder einsteigen und bis zur Anlegestelle in Rheinau fahren.

Rheinau ist ein „Städtchen zum Verlieben“ mit einem prächtigen Kloster, das anderweitig genutzt wird. Unser Chauffeur wartet schon und weiter gehts nach Flaach - Rüdlingen - Rafz.

Beim grossen Gartencenter Hauenstein machen wir Halt und ich bin sicher nicht die Einzige, die sich fast nicht losreissen kann von den vielen schönen Sachen und Pflanzen. Jetzt noch den Durst löschen im Restaurant und dann gehts heimwärts. Die Gegend wird wieder bekannter, die Augen müder und müder und der Lärmpegel sinkt.

Bald sind wir wieder in Wigoltingen.

S'isch schööö gsi! Und grägnert het's wieder nöd.

Vielen Dank dem tüchtigen, geduldigen Chauffeur!

Ursula Richter





Offener Mittagstisch für Senioren 60 + / -

zäme ässe - zäme sii

Einmal in der Woche nicht kochen, nicht einkaufen,
sich ein feines Essen gönnen und Kontakte pflegen!

Nehmen Sie Freunde, Bekannte und Nachbarn mit ☺

Wann:
jeden Donnerstag



*Alle guten Gaben,
alles, was wir haben,
kommt, o Gott, von dir,
Dank sei dir dafür.*

Zeit:
12 Uhr

Gluscht und Appetit übercho?

Anmeldung: bis am Vorabend bei Susi Menzi
Tel. 071 657 15 37, Mobile 079 789 29 88
Monica Roth, Mobile 079 631 31 02
Wirtschaft zum Berghaus B. und M. König
Tel. 052 763 12 07

Wo:
Wirtschaft
zum Berghaus
Wigoltingen

Fahrdienst: Geben Sie bei der Anmeldung an,
ob Sie abgeholt werden möchten.

Besonderes: jeden letzten Donnerstagnachmittag im
Monat ☺ SPIELNACHMITTAG ☺

Evangelische Kirchgemeinde Wigoltingen-Raperswil

Ansprechperson: Susi Menzi, Dangwang 9, 8554 Bonau
Mail: susi.menzi@bluewin.ch / Mobile 079 789 29 88

Von Januar bis November

Immer am letzten Donnerstagnachmittag – SPIELNACHMITTAG



Es wird gessst, gescrabbelt und vielleicht auch gepokert!
Bei Brettspielen und anderen Denkübungen vergeht die Zeit wie im Flug.



Zwischendurch ist Gelegenheit für einen kleinen Zvieri.



Pro Senectute Ortsvertretung

Monica Roth, Mitteldorfstrasse 3, 8556 Wigoltingen

Mail: rothmonica@bluewin.ch / Mobile 079 631 31 02



Jagdgesellschaft, Wigoltingen

Jagd schützt - Jagd nützt.

Die Krankheit Fuchsräude auch bei uns auf dem Vormarsch

Erreger

Die Räude ist eine Hautkrankheit, die durch verschiedene Milbenarten verursacht werden kann. Die Sarkoptesräude wird hauptsächlich beim Rotfuchs, aber auch gelegentlich beim Luchs, Steinmarder, Wolf und sogar beim Igel, nachgewiesen. In Gebieten, in welchen die Fuchsräude herrscht, kommt es auch vor, dass auch Hunde angesteckt werden.

Übertragen wird die Erkrankung von Tier zu Tier.

Symptome: Schon einige Wochen nach der Ansteckung erscheinen die ersten Symptome. Beispielsweise bei Hunden sieht man die ersten Veränderungen meist an Kopf, Ohren, Nacken und Beinen. Oft löst es einen starken Juckreiz aus. Durch das Kratzen fügen sich die Tiere offene Wunden zu, die sich dann infizieren.

Gefahr für den Menschen?

Es besteht auch die Möglichkeit, dass sich Menschen an den räudeigen Tieren infizieren. Meistens dehnt sich die Krankheit aber nicht aus und heilt spontan ab, kann nach Bedarf aber auch behandelt werden. Der Verlauf kann wenige Tage bis einige Monate dauern. Die Hautveränderungen sind nicht so ausgeprägt wie bei den Tieren und treten vor allem am Rumpf und den Armen auf. Der Juckreiz hingegen kann sehr stark sein.

Deshalb ist im Umgang mit toten Tieren, insbesondere Füchsen, Vorsicht geboten. Verendete Tiere auf keinen Fall mit blossen Händen anfassen!

Kranke (lebende sowie tote) Tiere unverzüglich der lokalen Jagdaufsicht melden!!!

Erkrankte Wildtiere tauchen oft in der Nähe von Siedlungsgebieten auf, wo sie einfachere Nahrungsquellen finden. Diese Tiere sind abgemagert, ihr Fell sieht struppig aus und sie zeigen oft Verhaltensstörungen (kein Fluchtverhalten, auch Angriffe gegen Haustiere).

Die Räude kann bei Haustieren behandelt werden, bei freilebenden Wildtieren aber endet die Krankheit mit dem Tod. Zwischen dem Zeitpunkt der Infektion und dem Tod können mehrere Monate vergehen.

Lassen sich die Füchse von den Siedlungen fernhalten?

Etliche Konflikte lassen sich durch richtiges Verhalten vermeiden. Die folgenden Verhaltensempfehlungen zielen hauptsächlich darauf ab, Füchse als Wildtiere zu respektieren und keine zusätzliche Nahrung zur Verfügung zu stellen:

- Man sollte die Hunde in solchen Gebieten (speziell im Wald) nicht freilaufen lassen und auch die Futternäpfe nicht rausstellen.
- Keine Füchse füttern
- Kehrrichtsäcke erst am Morgen nach draussen stellen
- Wenn möglich in der Nacht Komposthaufen zudecken
- Jungfüchse nicht streicheln und nicht mit ihnen spielen
- Zudringliche und neugierige Füchse vehement verscheuchen
- Allfällige unumgängliche Abschüsse sollen durch die Jagdaufsicht ausgeführt werden

Bei Konflikten mit Füchsen im Siedlungsraum wird die Nachfrage auf Entfernung der Tiere häufig sehr gross. In vielen Fällen ist es jedoch aus Sicherheitsgründen nicht möglich, Füchse innerhalb von Siedlungen zu schiessen. Zudem muss das Schiessen von weiblichen Füchsen während der Jungenaufzucht aus tierschützerischen Gründen abgelehnt werden, da ansonsten die Jungtiere qualvoll zugrunde gehen würden.

Füchse haben eine Schonzeit vom 1. März bis Mitte Juni, für kranke Tiere gibt es eine Ausnahmegewilligung.

Kontaktaten der Jagdgesellschaft Wigoltingen:

Obmann:	Christoph Habegger	079 357 67 59
1. Jagdaufseher:	Walter Weidmann	079 426 09 12
2. Jagdaufseher:	Kurt Gremlich	079 631 84 34
Aktuar und Hütte:	Michi Geiger	079 368 10 27

Für Fragen und Informationen stehen wir Ihnen jederzeit sehr gerne zur Verfügung.

Die Jagdgesellschaft – Wigoltingen, Christoph Habegger



Plauschwettkampf „Pflugziehen“

Am diesjährigen Thurgauer Wettpflügen wird ein menschliches Pflugziehen organisiert, bei welchem sich Vereine, Firmen oder private Gruppen anmelden können.



Der Wettkampf findet am Samstag, **10. August 2019** ab ca. 18.00 Uhr auf dem Festgelände beim Hof Neugrüt von Fam. Uhlmann in Bonau/Wigoltingen statt. Anschliessend an das Plauschpflugziehen folgen Rangverkündigungen und die Abendunterhaltung mit Stimmungsmacher Reto Eigenmann.

Kein Startgeld

Attraktive Siegerpreise

Wettkampfbestimmungen:

Die Teams bestehen aus 8 Personen (mixed erlaubt)

- Der Selbsthalterpflug sowie das Zugmaterial werden vom Veranstalter gestellt.
- Gewonnen hat dasjenige Team, welches den Pflug am schnellsten über die Länge von ca. 20 Metern gezogen hat.
- Versicherung ist Sache der Teilnehmer
- **Anmeldeschluss: 1. August 2019**

Infos und das Anmeldeformular zum Plauschwettkampf findet ihr auch unter www.thurgauer-wettpfluegen.ch

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen und einen lustigen Event!

Anmeldung für den Plauschwettkampf im Pflugziehen:

Team:

Name/Adresse

.....



Anmeldung an: Stefan Spring, Quellenhof, 8556 Wigoltingen
076/478 61 29 / stefanspring@gmx.ch

In der Bonau wird gepflügt

Viel technisches Verständnis, Ruhe und ein gutes Auge sind gefragt, wenn am **10. und 11. August 2019** die Wettpflüger am Werk sein werden.

Am Samstag, 10. August 2019, wird der beste **Thurgauer Pflüger** und am Sonntag, 11. August, der **Schweizermeister** gesucht. Am Samstag messen sich in einer weiteren Kategorie diverse Plauschpflüger, die zur Hauptsache viel Freude am Dabeisein haben und mit ihren jeweils wunderbar geschmückten Traktoren Eindruck machen werden.

In der Bonau, auf dem Betrieb von Familie Hansjörg Uhlmann und weiteren Landbesitzern, werden die beiden Meisterschaften ausgetragen. Die Besten ihres Fachs treten zum Kampf um Pokale und die internationalen Selektionen im nächsten Jahr an. Der erst- und zweitplatzierte der Schweizermeisterschaft wird die Möglichkeit erhalten, an die WM nach Russland zu fahren, für den dritt- und viertplatzierten steht die Tür zur Teilnahme an der EM in der Tschechischen Republik offen.

Auf der schönen Ebene in der Bonau bieten sich beste Bedingungen, die spannende und faire Wettkämpfe zulassen werden. Die Bevölkerung wird einen interessanten Einblick in diese Randsportart erhalten, in der es nicht um Geschwindigkeit, sondern um Präzision geht. Als wichtigstes Bewertungskriterium gilt die gerade Furche. Weiter wird das gesamte Furchenbild oder das Unterbringen des Bewuchses bewertet. Insgesamt werden 21 verschiedene Kriterien von den Experten beurteilt. Die Meister 2019 werden moderne Technik und Fachwissen geschickt kombinieren können.

Neben den Meisterschaften warten an beiden Tagen eine Maschinenausstellung, ein Kinderspielplatz, Bauernhof-Glacé und eine Festwirtschaft auf die Zuschauer. Eine Attraktion verspricht das Team-Pflugziehen durch Manpower zu werden, welches um ca. 18.00 Uhr am Samstag ausgetragen wird. Am Abend wird Stimmungsmusik von Alleinunterhalter Reto Egenmann für Schwung und gute Laune sorgen.

Die Wettkämpfe am Samstag finden zwischen 13.30 und 17.10 Uhr statt, am Sonntag wird um 11.00 Uhr gestartet mit Wettkampfe um 14.40 Uhr. Die Rangverkündigungen finden ca. 2 Stunden nach Wettkampfe statt.

Das OK der Thurgauer Wettpflüger und der Schweizerischen Pflüger-Vereinigung freuen sich auf viele Besucher.



Plauschschwingfest Wigoltingen 2019

Mit Festwirtschaft und Barbetrieb



Wann: 03.08.2019, 10:00 Anschwingen

Wo: Pistolenschützenhaus Wigoltingen



Möchtest du mitschwingen? Dann melde dich unter schwingfest_wigoltingen@gmx.ch

Das Organisationskomitee freut sich auf deinen Besuch.

Vago-Weiher-Verein

Holzete, Weiher-Putzete, Generalversammlung. Der Vago-Weiher-Verein hat im Jahr 2019 schon einige Anlässe veranstaltet. Nun ist definitiv Baden angesagt! Nach einem verregneten und kühlen Mai hat sich der Pegel des Weihers weitgehend vom Dürresommer 2018 erholt.



Dank vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, allen voran unserer Weiherwartin Tanja, finden wir unser schönes Naherholungsgebiet immer in einem tadellosen Zustand vor, um gemütliche Stunden am und im Weiher verbringen zu können.

Nächster Anlass: Vago-Weiher-Grillplausch

Am **Samstag, 06. Juli** findet der traditionelle Vago-Weiher-Grillplausch statt. Alle Mitglieder des Vago-Weiher-Vereins sind herzlich eingeladen, ihre mitgebrachten Fleisch- oder Gemüsespieße ab 11 Uhr zu grillen. Das Sub-Team wird uns auch in diesem Jahr wieder mit feinen Salaten verwöhnen. Also streiche das Datum rot im Kalender an, wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Privater Anlass geplant?

Sowohl Mitgliedern als auch Nichtmitgliedern stehen die Grillstellen für kleinere und grössere Anlässe bereit. Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag kann man eine Grillstelle mit genügend Feuerholz reservieren. Für nähere Informationen und Reservationen steht unser Präsident, René Kistler, zur Verfügung (052 763 41 93).

Wir freuen uns auf eine schöne und tolle Badesaison.



Euer Vago-Weiher-Verein





LINDENWEGFEST

am

Samstag, 24. August 2019

10.00 – 17.00 Uhr

Festwirtschaft und Kaffeestube,
musikalische Unterhaltung
sowie Spiel und Spass

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Wohn- und Beschäftigungsstätte LINDENWEG



8266 Steckborn

Tierschutzverein Steckborn und Umgebung übernimmt Gebiet Wigoltingen

Gerne möchte der Tierschutzverein Steckborn und Umgebung mitteilen, dass neu das Gebiet Wigoltingen, zu welchem auch Illhart und Lamperswil gehören und welches vorher zum Thurgauer Tierschutzverband gehört hat, ab sofort zum Vereinsgebiet Steckborn und Umgebung dazukommt. Viele Jahre hat Steckborn Fälle aus der Gemeinde Wigoltingen betreut, da die Leute dachten, dass diese Gemeinde auch zu Steckborn und Umgebung gehört. Selbstverständlich betreuten wir alle dringenden Fälle aus diesem Gebiet anstandslos. Anfang dieses Jahres jedoch dachten wir, dass es an der Zeit ist, diese Gemeinde in unser Gebiet aufzunehmen. Nach Absprache mit dem Thurgauer Tierschutzverband stand der Übernahme nichts mehr im Wege. So können nun alle tierschützerischen Fälle von Wigoltingen ganz offiziell von uns betreut werden.

Natürlich sind wir nun auch auf Spenden und Mitgliedschaften aus der Gemeinde Wigoltingen angewiesen. Auf unserer Homepage www.tierschutz-steckborn.ch findet man alle Informationen zu Mitgliedschaft und Spende. Falls Sie sich lieber telefonisch informieren möchten, kann dies gerne bei unserer Meldestelle, Tel. 076 336 20 41, machen.

Ein Wirbelwind geniesst die Ruhe?!

Ein Bewegungs- und Entspannungsprogramm zur Gesundheitsförderung für Kinder

- Bewegung durch Spiel
- Ruhe mit Entspannung
- Geschichte lauschen

Die Kinder lernen auf spielerische Art und Weise die wohltuende Wirkung von Entspannung kennen. Sie werden selbstsicherer, konzentrierter und ausgeglichener. Kinder, die regelmässig entspannen, entwickeln mehr Sozialkompetenzen und Selbstvertrauen, was hilfreich für ein liebevolles und respektvolles Miteinander in unserer Gesellschaft ist.



Mit der Teilnahme

- wird Ihr Kind ausgeglichener und entspannter
- kann das Zubettgehen und Aufstehen leichter werden
- bekommt Ihr Kind mehr Selbstvertrauen, Halt und Sicherheit
- entwickelt Ihr Kind Ideen und wird kreativer
- wird die Konzentration gestärkt
- können die Hausaufgaben besser erledigt werden
- reagiert Ihr Kind in Konfliktsituationen gelassener
- kann Ihr Kind harmoniebedürftiger werden

Wo: Mehrzweckhalle Wigoltingen
Wann: Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Für wen: für Kinder ab der 2. Klasse
max. 10 Teilnehmer pro Gruppe
Beginn: nach den Sommerferien (15.8.2019)



Bei Fragen kontaktieren Sie mich bitte.

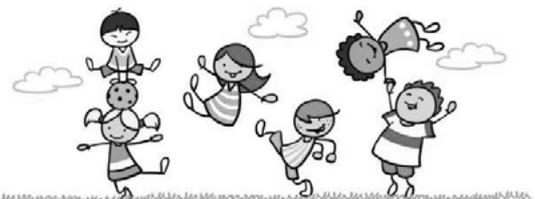
Nun freue ich mich auf Ihre **Anmeldung bis am 28.07.2019** und wünsche Ihnen einen schönen Sommer.

Herzlichen Dank und liebe Grüsse
Luzia Rogozia

ROGOZIA-Praxis für Bioenergetik
Luzia Rogozia
Gartenweg 3, 8556 Wigoltingen
052 720 11 84, 079 725 35 10
luzia@rogozia.ch, www.rogozia.ch



Rogozia
PRAXIS FÜR BIOENERGETIK



Steinerne Liebe

Sagen-Geschichte und Bild von Joelle Hensinger, Wigoltingen

Vor 500 Jahren lebte in einem kleinen Dorf namens Wigoltingen ein junges Paar. Die Frau war zwar bildschön, doch sie hatte ein Herz aus Stein. Man sagte, sie sei die Tochter eines hinterhältigen Zwerges und hätte von diesem böse Fähigkeiten geerbt. Nach einem Jahr kam eine zierliche fremde Frau ins Dorf. Der Mann des Weibes war sofort in die fremde Frau verliebt. Er verliess das erste Weib und verlobte sich mit der Fremden.

Zornig vor Eifersucht, schlich sich das böse Weib während der Hochzeit in die hinterste Reihe der Kirche. Gerade als der Pfarrer die Heirat beschliessen wollte, sprang das Weib auf und schrie mit krächzender Stimme: «Wenn der Mond sich zum 12. Mal rundet, sollt ihr verflucht sein, in kalten Stein, weit auseinander, jeder allein!»

Danach verschwand sie durch die grosse dunkle Holztüre. Das Volk war zuerst erschüttert, dachte sich aber nichts darüber.

Der Fluch und das Weib gerieten in Vergessenheit. Das frisch verliebte Ehepaar genoss ein glückliches Jahr. Eines Abends gingen sie auf ihren täglichen Spaziergang. Als der Mond aufging, es wurde Vollmond, gab es einen fürchterlichen Knall. Die Leute sprangen aus ihren Häusern und sahen mit Erstaunen zwei grosse Steine. In diesem Moment rollte eine Steinlawine ins Dorf hinunter und erfasste das böse Weib. Sie und das Ehepaar wurden danach nie wieder gesehen.

Die beiden Steine aber nähern sich jedes Jahr um eine kaum sichtbare Distanz, bis sie sich berühren und wieder erlöst werden. Diese Steine liegen heute noch in Wigoltingen, einer vor der Käseerei, der andere auf dem heutigen Schulhausplatz.



Gesucht: Apfelkönigin 2019/2020

Bereits neigt sich das Amtsjahr der amtierenden Apfelkönigin Melanie Maurer dem Ende entgegen. Gesucht ist deshalb die Apfelkönigin 2019/2020. Wer ihre Nachfolge antreten möchte, der kann sich bis 31. Juli 2019 für das Casting bewerben.

Wer soll am 29. September an der Wahlveranstaltung im Rahmen der WEGA in Weinfelden die Krone erhalten und somit die Nachfolge von Melanie Maurer antreten? Bereits zum 22. Mal krönt die Jury der Thurgauer Apfelkönigin eine Ausserwählte. Neben attraktiven Preisen steht der Königin auch ein spannendes Jahr bevor mit zahlreichen kantonalen, nationalen und sogar internationalen Anlässen.

Bewerben als Botschafterin der Obstbauregion Thurgau können sich Frauen zwischen 20 und 30 Jahren. Die neue Apfelkönigin muss einen Führerschein besitzen, zeitlich flexibel sein sowie kontaktfreudig und natürlich mit dem Thurgau stark verbunden sein. Die Bewerbungsfrist läuft bis Ende Juli.

Anmeldeformular und mehr Informationen auf www.thurgauer-apfelkoenigin.ch

Apfelkönigin wird breit unterstützt

Die Wahl zur Thurgauer Apfelkönigin wird von zahlreichen, namhaften Unternehmen aus dem Thurgau unterstützt. Die frisch gekürte Apfelkönigin wird während ihrem Amtsjahr nicht nur den Kanton Thurgau und die Obstregion repräsentieren, sondern auch eine ganze Anzahl von Unternehmen und Marken aus der Region.



Bildlegende:

An wen geht am 29. September 2019 das Krönchen? Jetzt bewerben!
Wer löst die amtierende Apfelkönigin Melanie Maurer ab?





Grillieren Sie die Wurst und nicht den Wald!

Rausgehen in den Wald, ein Feuer machen und Cervelat bräteln - das ist Sommer. Während man in der Stadt schwitzt, ist es unter dem Blätterdach angenehm kühl. Doch wo darf man überhaupt feuern und was sollte man dabei beachten? Ein paar Tipps fürs Bräteln im Wald.

Der Wald ist der perfekte Ort an einem heissen Sommertag. Denn Bäume sind wahre Alleskönner: Sie spenden Schatten und schaffen ein angenehmes Klima, indem sie Wasser verdampfen – was Wärme verbraucht. Darum ist es in einem Wald meist 2 bis 3 Grad kühler als draussen auf dem Feld. Ihr Grün ist schön anzuschauen und hat eine beruhigende Wirkung auf uns. Und es lässt sich prima durchatmen. Im Wald ist die Luft sauberer als in der Stadt, weil viele Bäume Feinstaub ausfiltern. Ausserdem tun uns die ätherischen Duftstoffe in der Luft gut.

Was gibt es also schöneres, als einen Ausflug in den Wald zu machen? Mit einer Cervelat, ein bisschen Zeitungspapier und Zündhölzern im Gepäck? Doch Achtung! Der Wald ist zwar bestens gewappnet gegen die Sommerhitze, eine Unachtsamkeit kann aber schnell in der Katastrophe enden.

In jedem Jahr hat es in Schweizer Wäldern etliche Male gebrannt. Das schöne Wetter lockt viele Menschen ins Freie, erhöht aber auch die Waldbrandgefahr. Bei dürrerem Gras und trockenen Stauden braucht es nicht viel, dass sich ein Feuer ausbreitet. Kommt Wind dazu, geht es umso schneller. Gemäss Bundesamt für Umwelt (BAFU) gab es in den letzten zwanzig Jahren durchschnittlich 90 Brände pro Jahr, dabei wurden jährlich um die 370 Hektaren Wald verwüstet. Das müsste nicht sein. Die meisten Waldbrände sind auf menschliche Ursachen zurückzuführen.



Der Sommer im Wald ist schön, beim Feuermachen ist aber Aufmerksamkeit gefordert – sonst kanns ins Auge gehen...

Cartoon: Silvan Wegmann

In der Schweiz ist vieles bis ins letzte Detail geregelt. Beim Feuern im Wald ist das nicht so. In der eidgenössischen Wald-, Jagd- beziehungsweise Naturschutzgesetzgebung gibt es keine expliziten Verbote für Grillfeuer. Kantonal oder lokal kann das Feuermachen jedoch verboten oder eingeschränkt sein. In manchen Kantonen sind Grillfeuer beispielsweise nur bei offiziellen Feuerstellen erlaubt. Wer im Wald bräteln will, sollte sich darum über die regionalen Begebenheiten informieren. Je nach Gefahrenlage schränken die zuständigen Behörden das Feuern vorübergehend ein, bis hin zum totalen Verbot. Auf der Internetseite des Bundesamtes für Umwelt BAFU (www.waldbrandgefahr.ch) finden sich Angaben zur aktuellen Risikolage.

Feuermachen im Wald ist eine schöne, aber auch verantwortungsvolle Sache. Ein paar Tipps:

- wenn immer möglich, bestehende Feuerstellen benutzen
- herumliegende, dürre Äste dürfen zum Feuern gesammelt werden: feine Nadelzweige eignen sich zum Anzünden, dickere Laubhölzer geben gute Glut; vermoderndes Holz überlassen wir Pilzen und Kleintieren, es entwickelt ohnehin zu viel Rauch. Sofern nicht anders vermerkt, kann an Feuerstellen bereitgestelltes Holz massvoll benutzt werden
- auf keinen Fall dürfen Bäume beschädigt oder gar gefällt werden, «grüne», saftführende Äste brennen ohnehin kaum
- für den Brätli-Stecken darf man geeignete Äste, beispielsweise Haselruten, schneiden
- das brennende Feuer ist immer zu beaufsichtigen, vor dem Weggehen sind Flammen und Glut zu löschen
- windet es stark oder ist es sehr trocken, sollte gar nicht erst ein Feuer gemacht werden
- Zigarettenstummel und Streichhölzer gehören nicht auf den Boden

Der Wald bietet viel und lädt zum Verweilen ein – nicht zuletzt an einem gemütlichen Feuer. Durch verantwortungsvolles Handeln zollen Sie dem Wald und seinen Bewohnern Respekt und helfen, Brände zu vermeiden. WaldSchweiz, der Verband der Waldeigentümer, wünscht einen schönen Sommer im Wald und «e Guete»!

Waldbrände gehören zur Natur

Waldbrände, ausgelöst durch Blitze, gehören auch in unseren Breitengraden zur natürlichen Dynamik und sind für das Ökosystem keine Katastrophe. Sie können sogar positive Effekte haben. Denn es gibt ganz spezielle Organismen, die sich an die Bedingungen nach einem Waldbrand angepasst haben. So beispielsweise die nur im Tessin an manchen Stellen vorkommende Zistrose, deren Samen auf dem warmen Brandboden schnell keimen und gedeihen und nur so eine Chance haben, sich eine Zeit lang gegen die übrige Vegetation durchzusetzen. Dennoch versucht man in der kleinräumigen Schweiz, wo der Wald viele wichtige Funktionen zu erfüllen hat, Waldbrände zu vermeiden, weil sie ein grosses Sicherheitsrisiko für Menschen und Siedlungen darstellen und hohe wirtschaftliche Schäden verursachen können.

Im Wald sind alle willkommen – ob zum Spazieren, Biken, Joggen oder eben zum Bräteln. Es gilt das freie Betretungsrecht. Aber es gilt zu bedenken: Jeder Wald hat einen Eigentümer, und dieser ist für ein rücksichtsvolles Verhalten seiner Gäste dankbar, genauso wie die vielen Pflanzen und Tiere, die im Wald leben. Tipps für den Waldbesuch gibt's auf der Website von WaldSchweiz/zu Gast im Wald.



Besuch im Schaudepot in Diessenhofen

Endlich! Wir besuchen das Schaudepot des historischen Museums Thurgau in Diessenhofen. Entstanden ist die Idee am Frauengipfel im Februar 2009, an dem uns Herr Bretscher Interessantes zur Herkunft der Flurnamen im Thurgau erzählt hat. Herr Bretscher ist Leiter dieses Schaudepots und weil seine Ausführungen so spannend und anregend waren, war es eine abgemachte Sache, dass wir da auch einmal hinwollten. 10 Jahre sind seither vergangen...

Das Schaudepot ist im Kornhaus des ehemaligen Klosters St. Katharinenthal untergebracht. Es erstreckt sich über 3 weitläufige Stockwerke, die jeweils unterschiedlichen Themenbereichen gewidmet sind: z.B. Landwirtschaft und bäuerliche Arbeit, Textilproduktion und häusliche Frauenarbeit, Handwerk und Transport, Wein- und Obst-Kelterung... Lebensechte Szenen werden mit Originalgegenständen dargestellt, so z. B. 30 Handwerksberufe. Laut Aussage von Herrn Bretscher ist es eine eigentliche Arche Noah des ländlichen Thurgaus.

Ausser an den Tagen der offenen Tür kann das Haus nur mit Führung besucht werden. Zu den sachlichen Informationen gibt es dabei auch packende Geschichten und Anekdoten. Die Führung dauert etwa eine Stunde, anschliessend werden wir uns in der Cafeteria, bei schönem Wetter auf der Terrasse mit Blick auf den Rhein, stärken und dabei in eigenen Erinnerungen schwelgen und sie dem Heute gegenüberstellen.

- Datum: Mittwoch, 4. September
- Treffpunkt: 13 Uhr auf dem Parkplatz bei der Chileschür
- Fahrt: mit (gefüllten) Privatautos, ca. 45 Minuten
- Führung: mit Herrn Bretscher, 14.15 Uhr bis ca. 15.15 Uhr
- Thema: Frauenpower zu Grossmutter's Zeit
- Kosten: ca. 10 Franken
- Anmeldung: Bis Freitag, 9. August
per Tel., SMS oder WhatsApp: 076 610 18 75
oder per E-Mail: margit_steinlin@hotmail.com
Geben Sie bitte an, ob Sie mit dem Auto kommen oder eine Mitfahrgelegenheit brauchen.

Im Haus ist es auch im Sommer kühl. Warme Kleidung und entsprechende Schuhe werden empfohlen!

Frauen und Männer sind gleichermassen zu diesem Ausflug in die Vergangenheit eingeladen! Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns sehr über zahlreiche Anmeldungen.

Für das ehemalige Frauengipfelteam

Margit Steinlin